

IL CARRETTINO CLASSIC - CARAPINE



- CLASSIC



- CARAPINE

ISA S.p.A.

Via Madonna di Campagna 123 - 06083 Bastia Umbra PG - Italy

T. +39 075 801 71 - F. +39 075 800 09 00 - E. customerservice@isaitaly.com

www.isaitaly.com



1.	HINWEISE / ANWEISUNGEN	4
2.	HERSTELLER	10
3.	ALLGEMEINE GARANTIEBEDINGUNGEN	10
4.	IDENTIFIZIERUNG DES GERÄTS	10
5.	VERWENDUNG	11
5.1	AUFBAU	11
6.	SICHERHEIT	12
6.1	VORHANDENE SICHERHEITSVORRICHTUNGEN	12
6.2	FESTE SCHUTZVORRICHTUNGEN	12
6.3	TRENNUNG DER STROMVERSORGUNG	12
6.4	RESTRISIKEN	12
6.5	GEFAHR DURCH KONTAKT MIT SPANNUNGSFÜHRENDE TEILEN	12
6.6	BRAND	12
6.7	EXPLOSIONSFÄHIGE ATMOSPHÄRE	13
6.8	RUTSCHEN	13
6.9	STOLPERN	13
6.10	STÖRUNGEN AM SCHALTKREIS	13
06:11	WARNSCHILDER (SOWEIT VORHANDEN)	13
06:12	HERABFALLEN VON GEGENSTÄNDEN	13
06:13	KÄLTE	13
06:14	SICHERHEIT DER LEBENSMITTEL (VERPACKTE PRODUKTE)	13
7.	ENTSORGUNG DER VERBRAUCHTEN MATERIALIEN	14
8.	INSTALLATION	15
8.1	LAGERUNG	15
8.2	ENTFERNEN DER VERPACKUNG	15
8.3	ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	15
8.4	UMGEBUNGSBEDINGUNGEN	15
8.5	POSITIONIERUNG / HANDLING	16
9.	WARTUNG	17
10.	STÖRUNGEN - TECHNISCHER KUNDENDIENST	18
10.1	ALARMLISTE (SOWEIT VORHANDEN)	19
11.	TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN „CLASSIC“	20
	TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN „CARAPINE“	21
11.1	ÖFFNEN/SCHLIESSEN DER MANUELLEN KLAPPE	22
11.2	BELEUCHTUNG „CLASSIC“ ON/OFF	22
11.3	MAXIMALE BELADUNG EINLEGEBODEN	22
12.	SCHALTAFEL	23
12.1	BENUTZERSCHNITTSTELLE ERC 112D	25
12.2	BENUTZERSCHNITTSTELLE XR44CH	26
13.	REINIGUNG	29
13.1	INNENREINIGUNG	29
13.2	KONDENSATEINHEIT	30
13.3	SAMMELWANNE FÜR ABTAUWASSER (FALLS VORHANDEN)	31
14.	LÄNGERE AUSSERBETRIEBNAHME DES GERÄTS	31

ANLAGEN

1	SCHALTPLAN - 412100941000	32
2	SCHALTPLAN - 412100795100	33
3	MONTAGEPLAN KOTFLÜGEL RÄDER	34
4	MONTAGEPLAN HALTERUNG DREHRAD	35
5	MONTAGEPLAN GLASSCHEIBEN „CLASSIC“	36
6	MONTAGEPLAN GLASSCHEIBEN „CARAPINE“	37
7	MONTAGEPLAN ABDECKUNG	38
8	VERWENDUNG DER TANKS	40

Im Handbuch werden Symbole verwendet, um die Aufmerksamkeit des Lesers anzuziehen und einige besonders wichtige Aspekte bei der Handhabung hervorzuheben. Die folgende Tabelle beschreibt die Bedeutung der verschiedenen verwendeten Symbole.

	Im Handbuch nachschlagen		Verwendung von Schutzkleidung
	GEFAHR Unter Spannung stehende elektrische Teile		Anfrage auf Wartungen oder Vorgänge, die von qualifiziertem Personal oder technischem Kundendienst ausgeführt werden müssen
	ACHTUNG / GEFAHR		Wichtige Information
	Informationen		Vorgänge, die von zwei Personen durchgeführt werden müssen
	Sichtkontrolle		Hinweise / Anweisungen
	GEFAHR Rutschen		Entsorgung der Abfälle
	GEFAHR Stolpern		Recyclingmaterial
	Erdung		

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN



ANMERKUNG

Der Inhalt dieses Handbuchs ist technischer Natur und Eigentum des Unternehmens **ISA**. Es ist verboten, seinen Inhalt ohne schriftliche Genehmigung vollständig oder teilweise zu vervielfältigen, zu verbreiten oder zu ändern. Der Eigentümer schützt seine Rechte entsprechend den Gesetzesvorschriften.

Das Handbuch und die Konformitätserklärung sind grundlegende Bestandteile des Geräts und müssen diese ständig, im Falle eines Ortswechsels oder Verkaufes, begleiten. Es ist Aufgabe des Benutzers, diese Dokumentation unversehrt aufzubewahren, so dass diese während des ganzen Lebenszyklus des Gerätes zur Konsultation verwendet werden kann. Dieses Handbuch muss sorgfältig aufbewahrt werden und stets in der Nähe des Gerätes verfügbar sein. Bei Verlust oder Zerstörung kann eine Kopie unter Angabe des Modells, der Seriennummer und des Baujahrs bei **ISA** angefordert werden. Die Bedienungsanleitung spiegelt den Stand der Technik zum Zeitpunkt der Lieferung wider. Das verfassende Unternehmen behält sich das Recht vor, an seinen Produkten alle als notwendig erachteten Änderungen vorzunehmen ohne dafür auch Bedienungsanleitungen und Anlagen aktualisieren zu müssen, die aus früheren Produktionslosen stammen.

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit beeinträchtigten körperlichen, geistigen Fähigkeiten bzw. eingeschränkter Wahrnehmung oder von Personen mit unzureichender Erfahrung oder notwendigen Kenntnis nur unter der Bedingung ihrer vorhergehenden Anleitung zum Gebrauch hinsichtlich der sicheren Handhabung des Geräts und der damit verbundenen Risiken, verwendet werden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Vorgänge der Reinigung und Wartung durch den Benutzer können nicht von Kindern ohne Aufsicht ausgeführt werden.

Beziehen Sie sich vor jeder Benutzung immer auf dieses Handbuch. Ziehen Sie vor jedem Eingriff den Stecker des Gerätes aus der Steckdose. Eingriffe an elektrischen, elektronischen Teilen oder an Komponenten der Kühlanlage müssen von Fachpersonal unter voller Beachtung der gültigen Normen durchgeführt werden.

Das Unternehmen übernimmt in folgenden Fällen keine Verantwortung für eventuelle Schäden an Personen, Tieren oder für das enthaltene Produkt:

- Unsachgemäße Verwendung des Geräts oder Verwendung durch ungeeignetes oder unberechtigtes Personal.
- Nichteinhalten der geltenden Normen.
- Unsachgemäße Installation bzw. fehlerhafte Versorgung.
- Nichtbefolgung der Anweisungen des vorliegenden Handbuchs.
- Nichtbefolgung des Wartungsprogramms.
- Nicht autorisierte Veränderungen.
- Installation nicht originaler Ersatzteile am Gerät.
- Installation und Gebrauch des Gerätes zu Zwecken, die von denen abweichen, für die es hergestellt und verkauft wurde.
- Manipulation oder Beschädigung des Versorgungskabels.

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN

Das für die am Gerät vorgesehenen Vorgänge zuständige technische Personal ist verantwortlich für die Einhaltung der folgend aufgeführten Sicherheitsvorschriften. Er muss sicherstellen, dass das befugte Personal:

- für die erforderliche Tätigkeit qualifiziert ist.
- die in dieser Bedienungsanleitung angeführten Vorschriften kennt und sich strengstens daran hält.
- die allgemeinen Sicherheitsnormen für das Gerät kennt und berücksichtigt.

Der Käufer muss den Benutzer über die Risiken, die Sicherheitsvorrichtungen und die allgemeinen Regeln in Bezug auf die Unfallverhütung, die von den Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Gerät installiert ist, anweisen. Die Benutzer/Bediener müssen die Position und die Funktionsweise aller Steuerungen und Merkmale des Geräts kennen.

Außerdem müssen sie das vorliegende Handbuch vollständig gelesen haben. Die Wartungseingriffe müssen von qualifizierten Bedienern nach der korrekten Vorbereitung des Geräts durchgeführt werden.

GEFAHR



Die unberechtigte Beeinträchtigung oder der Austausch von einem oder mehreren Teilen des Geräts, die Verwendung von Zubehör, die den Gebrauch dessen ändern und der Einsatz von Ersatzteilen, die verschieden von den Empfohlenen sind, können Grund von Unfallrisiken werden.

GEFAHR



Für alle am Gerät vorgenommenen Eingriffe muss der Versorgungsstecker **in jedem Fall** aus der Steckdose gezogen werden. Außerdem ist es ungeschultem Personal untersagt, Schutzvorrichtung (Drahtgitter, Gehäuse) zu entfernen. Das Gerät darf ohne diese Schutzvorrichtungen nicht in Betrieb genommen werden.

ANMERKUNG



Um die Zweckmäßigkeit und die Sicherheit des Geräts nicht zu beeinträchtigen, sind die besonders komplexen Vorgänge der Installation und Wartung nicht in diesem Handbuch beschrieben und werden von spezialisierten Technikern des Herstellers durchgeführt.

Niemals elektrische Apparate in diesem Apparat verwenden. Keine mechanischen Vorrichtungen oder andere Mittel verwenden, die von den vom Hersteller empfohlenen abweichen, um den Abtauvorgang zu beschleunigen. Ventilationsöffnungen in der Ummantelung oder der Einbaustruktur nicht abdecken. Den Kühlkreislauf nicht beschädigen.

EXPLOSIONSGEFAHR

Im Gerät keine Produkte aufbewahren, die brennbare Treibmittel oder explosionsfähige Mittel enthalten.

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN

SCHULUNG DES PERSONALS

Der Käufer muss darauf achten, dass das für den Betrieb des Geräts zuständige Personal und der Wartungstechniker angemessen ausgebildet und geschult sind. Hierzu stellt sich der Hersteller verfügbar für Empfehlungen und Klarstellungen, sodass die Betreiber und technischen das Gerät richtig verwenden können. Für die Sicherheit des Bedieners müssen die Vorrichtungen des Geräts in ständiger Effizienz gehalten werden. Zu diesem Zweck dient das vorliegende Handbuch dazu, den Gebrauch und die Wartung des Geräts zu erläutern; der Bediener hat die Verantwortung und die Pflicht diese Anweisungen strikt einzuhalten.

Die Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften kann zu Verletzungen des Personals führen und die Bauteile und die Kontrolleinheit des Geräts beschädigen. Der Anwender kann sich jederzeit an den Händler für weitere Informationen, zusätzlich zu den hierin enthaltenen, wenden, sowie Verbesserungsvorschläge mitteilen.



Vor der Übergabe an den Kunden ist es unerlässlich, dass das **technische Fachpersonal** den korrekten Betrieb des Geräts überprüft, um die maximale Leistung zu erzielen.

EINLEITUNG

ISA verwendet Materialien von bester Qualität und ihre Einführung im Unternehmen, ihre Lagerung und ihre Verwendung in der Produktion wird konstant überwacht, um das Fehlen von Schäden, Abnutzungen und Störungen zu garantieren. Alle baulichen Elemente wurden entwickelt und gefertigt, um einen hohen Sicherheitsstandard und Zuverlässigkeit zu garantieren. Alle Apparate unterliegen einer strengen Abnahmeprüfung vor der Auslieferung. Wir machen jedoch darauf aufmerksam, dass eine lange Lebensdauer des Produktes auf korrekter Verwendung und entsprechender Wartung beruht. In diesem Handbuch sind die notwendigen Hinweise aufgeführt, um das Aussehen und die Funktion des Apparates in Stand zu halten.

Das Benutzer- und Wartungshandbuch enthält die notwendigen Informationen, um die Funktionsmodalitäten zu verstehen und den Apparat korrekt zu benutzen, vor allem: technische Beschreibung der verschiedenen Funktionsgruppen, Ausrüstung und Sicherheitssysteme, Funktion und Anwendung der Instrumente, Interpretation eventueller Signale, wichtigste Prozeduren und Informationen betreffs allgemeiner Wartung. Um den Apparat korrekt zu benutzen, wird ein entsprechendes Arbeitsumfeld, den geltenden Normen der Sicherheit und Hygiene entsprechend, vorausgesetzt.

Die in den verschiedenen Kapiteln dieses Handbuches beschriebenen Vorschriften, Hinweise, Bestimmungen und Sicherheitshinweise sollen eine Reihe von Verhaltensweisen und Pflichten festlegen, die bei der Ausführung der verschiedenen Tätigkeiten zu beachten sind, um unter Sicherheitsbedingungen für das Personal, für die Geräte und für die Umgebung zu arbeiten.

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN

Die aufgeführten Sicherheitsnormen richten sich an das gesamte autorisierte und geschulte Personal, das für die folgenden Tätigkeiten beauftragt ist:

- Transport
- Installation
- Betrieb
- Verwaltung
- Wartung
- Reinigung
- Außerbetriebnahme
- Entsorgung

ACHTUNG

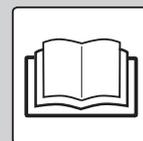


Ein vollständiges Lesen des Handbuchs kann eine angemessene praktische Erfahrung des Benutzers nicht ersetzen und ist deshalb nur eine hilfreiche Erinnerung des technischen Eigenschaften und der Hauptaufgaben.

HINWEIS



Die Installateure und Anwender sind dazu verpflichtet die gesamten Anleitungen, die hier enthalten sind, vor jeglichem Vorgang auf dem Gerät zu lesen und zu verstehen.



1. HINWEISE / ANWEISUNGEN

R744 - KÄLTEMITTEL (SOFERN ANWENDBAR)

R744 Das Kühlmittel **R744** ist ein umweltfreundliches Gas. Während des Transports und der Installation des Geräts sowie der Verschrottung muss darauf geachtet werden, die Schläuche des Kühlkreislaufes nicht zu beschädigen.

IM SCHADENSFALL:

Das Gerät von Flammen und Zündquellen fernhalten. Den Raum einige Minuten gut lüften. Den Apparat ausschalten und den Stecker ziehen. Den Kundenservice informieren.



ACHTUNG

Das Kühlsystem steht unter **Hochdruck**.



HIGH PRESSURE

Das Gerät nicht manipulieren, sondern vor der Demontage einen spezialisierten und qualifizierten Techniker rufen.



ACHTUNG

Die Wartung darf ausschließlich von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

R290 - KÄLTEMITTEL (SOFERN ANWENDBAR)



Das Kühlmittel **R290** ist ein umweltfreundliches Gas, das aber **hochentzündlich** ist. Während des Transports und der Installation des Geräts sowie der Verschrottung muss darauf geachtet werden, die Schläuche des Kühlkreislaufes nicht zu beschädigen.

IM SCHADENSFALL:

Das Gerät von Flammen und Zündquellen fernhalten. Den Raum einige Minuten gut lüften. Den Apparat ausschalten und den Stecker ziehen. Den Kundenservice informieren. Je mehr Kühlmittel der Apparat enthält, desto größer muss der Raum sein, in dem der Apparat steht. In zu kleinen Räumen, im Falle von Austritt kann sich eine entzündliche Luft-Gasmischung bilden. **Das Volumen des Raumes, in dem sich der Apparat befindet, muss mindestens 19 m³ pro Kühlanlage betragen.**



ACHTUNG

Die Wartung muss von technischem Personal durchgeführt werden, das für Eingriffe auf brennbaren Kühlmitteln geschult und zugelassen ist.

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN

R600a - KÄLTEMITTEL (SOFERN ANWENDBAR)



Das Kühlmittel **R600a** ist ein umweltfreundliches Gas, das aber **hochentzündlich** ist. Während des Transports und der Installation des Geräts sowie der Verschrottung muss darauf geachtet werden, die Schläuche des Kühlkreislaufes nicht zu beschädigen.

IM SCHADENSFALL:

Das Gerät von Flammen und Zündquellen fernhalten. Den Raum einige Minuten gut lüften. Den Apparat ausschalten und den Stecker ziehen. Den Kundenservice informieren. Je mehr Kühlmittel der Apparat enthält, desto größer muss der Raum sein, in dem der Apparat steht. In zu kleinen Räumen, im Falle von Austritt kann sich eine entzündliche Luft-Gasmischung bilden. **Das Volumen des Raumes, in dem sich der Apparat befindet, muss mindestens 17 m³ pro Kühlanlage betragen.**



ACHTUNG

Die Wartung muss von technischem Personal durchgeführt werden, das für Eingriffe auf brennbaren Kühlmitteln geschult und zugelassen ist.

2. HERSTELLER

ISA S.p.A.

Via Madonna di Campagna 123
06083 Bastia Umbra PG
Italy

T. +39 075 801 71
F. +39 075 800 09 00
E. customerservice@isaitaly.com

www.isaitaly.com

3. ALLGEMEINE GARANTIEBEDINGUNGEN

Der Verkäufer garantiert seine Ausrüstung für einen Zeitraum von **12 (zwölf) Monaten ab Lieferung**. In der Garantie sind die Reparatur oder der Ersatz eventueller defekter Teile mit Herstellungs- oder Montagefehlern inbegriffen. Zuvor müssen schriftlich die Kennnummer und das Installationsdatum des Apparates übermittelt werden. Von der Garantie ausgeschlossen sind alle Schäden, die auf folgende Ursachen zurückzuführen sind:

- Unsachgemäße Verwendung des Geräts.
- Nicht korrekt ausgeführter Anschluss an das Stromnetz.
- Normaler Verschleiß der Komponenten (wie zum Beispiel der Bruch der Kompressoren, der Neon-/LED-Lampen, usw.), sofern er nicht auf Produktionsfehler zurückzuführen ist.
- Anrufe betreffend Installation, technische Anweisungen, Einstellungen und die Reinigung des Kondensators.

Stellt ein zugelassener Techniker fest, dass Teile manipuliert worden sind, nicht genehmigte Reparaturen durchgeführt wurden und der Apparat nicht wie vorgesehen verwendet wurde, verfällt die Garantie.

Der Versand von Ersatzteilen in Garantie erfolgt nur gegen Nachnahme.

Eventuelle Schäden am Apparat, die auf den Transport zurückzuführen sind, müssen für eine Rückerstattung durch den Spediteur auf dem Lieferschein notiert werden.

Der Verkäufer ist für Schäden, die durch den Ausfall des Apparates am aufbewahrten Produkt hervorgerufen werden, nicht verantwortlich.

4. IDENTIFIZIERUNG DES GERÄTS

- Finden Sie das an der Maschine befindliche Schild, um die technischen Daten zu erkennen.
- Überprüfen Sie das Modell der Maschine sowie die Versorgungsspannung bevor Sie irgendwelche Tätigkeiten ausführen.
- Wenn Sie Auffälligkeiten feststellen, sollten Sie unverzüglich den Hersteller oder den Lieferanten kontaktieren.

1		2			
Tip. 3		Mod. 4			
Art. 5					
Data prod. - Prod. Date	Ordine prod. - Prod. Order	Ord. cliente - Cust. Order	Classe Prodotto - Product Class		
6	7	8	9		
Matricola - Serial Number		Matr. di Proprieta - Property Number			
10		11			
12 V~	13 Hz	14 A	15 W	16 W	
Potenza nominale - Rated Power	Potenza in Sbrinam. - Defrosting Power	Psig min	Psig max	Classe Sicur. - Safety Class	
17 W	18 W	19	20	21	
Corrente nominale - Rated Current	Corrente in Sbrinam. - Defrosting Current	Carico rip. - Shelf load	Carico vasca - Tank load		
22 A	23 A	24 Kg/m ²	25 Kg/m ²		
Tipo Refrigerante Refrigerant Type	Peso Refrigerante Refrigerant Weight	Volume Lordo - Gross Volume		30	
1 . 2 . 3 .	26 Kg Kg	28 L			
		Espandente - Foaming Agent			
		29			

1	IDENTIFIZIERUNG DES FÜR DAS PRODUKT VERANTWORTLICHE UNTERNEHMENS
2	KONFORMITÄTSKENNZEICHEN
3	TYPOLOGIE
4	MODELLBEZEICHNUNG
5	ARTIKEL
6	HERSTELLUNGSDATUM
7	PRODUKTIONSAUFTRAG
8	KUNDENAUFTRAG
9	PRODUKTKLASSE
10	SERIENNUMMER
11	EIGENTUMSNUMMER
12	VERSORGUNGSSPANNUNG
13	VERSORGFREQUENZ
14	SICHERUNGSWERT
15	LEISTUNG LAMPEN
16	ELEKTRISCHE WIDERSTANDSAUFNAHME
17	NENNDAUERLEISTUNG
18	LEISTUNG BEIM ABTAUEN
19	MINDESTDRUCK
20	HÖCHSTDRUCK
21	SICHERHEITSKLASSE
22	NENNSTROM
23	STROM BEIM ABTAUEN
24	LAST REGALE
25	LAST WANNE
26	KÜHLMITTELTYP
27	GEWICHT DES KÜHLMITTELS
28	BRUTTORAUMINHALT
29	TREIBMITTEL ISOLIERUNG
30	VDI-MARKIERUNG

5. VERWENDUNG

Das vorliegende Gerät dient ausschließlich zu folgendem Zweck:

PRÄSENTATION UND VERKAUF VOM EISCREME

Der Hersteller ist nicht für Schäden an Personen, an Gegenständen oder am Gerät verantwortlich, die durch die Ausstellung von Produkten, die verschieden von den oben angegebenen sind, verursacht werden.

DAS GERÄT IST FÜR DEN PROFESSIONELLEN EINSATZ BESTIMMT



Nicht zulässige Verwendung

- Konservierung von Produkten.
- Ausstellung bzw. Konservierung von Produkten, die keine Lebensmittel sind (Chemikalien, Arzneimittel, usw.).

ACHTUNG

BELASTUNGSGRENZEN



Es ist von grundlegender Wichtigkeit, **die angegebenen Belastungsgrenzen nicht zu überschreiten**, um den korrekten Luftumlauf nicht zu behindern und so eine höhere Produkttemperatur zu vermeiden. Die angeführten Grenzwerte beziehen sich auf eine statische und gleichmäßig verteilte Ladung. Somit werden dynamische Überlastungen auf Grund übermäßiger Beladungen, die aus Sicherheitsgründen absolut zu vermeiden sind, ausgeschlossen.

5.1 AUFBAU

Das Gerät besteht aus einem einzigen Möbel, auf dem alle nötigen Betriebsvorrichtungen angebracht sind, um es bezüglich seines Verwendungszwecks zu einem professionellen und leistungsfähigen Produkt zu machen.

Das Gerät besteht aus:

Kühlanlage mit Umluftkühlung

Installierte Kondensateinheit

Elektrische Anlage

Elektronische Bedientafel

Innenbeleuchtung mit LED

Monolithische, gedämmte Struktur aus umweltfreundlichem Polyurethan

Automatisches Abtauen

Aufbau aus gehärtetem Kristallglas

Sonnenschutzvorhang mit seitlichen Halterungen

Öffnung mit manueller Klappe an der Seite des Bedieners

Fortbewegung mit zwei Speichenrädern und schwenkbarem Rad mit Feststellbremse

Griff aus Edelstahl zur manuellen Fortbewegung

Reinigungsvorrichtung für den Portionierer

Serienmäßig

Wasserhahn

Serienmäßig

Tanks

Serienmäßig

Deckel für Eisgetränke (nur Modell EISGETRÄNKE)

Serienmäßig



6. SICHERHEIT

Das Gerät besitzt folgende Sicherheitsvorrichtungen. Der Käufer hat die Aufgabe, das Bedienpersonal über die Risiken, die Sicherheitsvorrichtungen und die Hauptregeln zur Unfallverhütung, die von der Gesetzgebung im Installationsland des Geräts vorgesehen sind, aufzuklären. Die Benutzer/Bediener müssen die Position und die Funktion aller Steuerungen und die Merkmale des Geräts kennen. Sie müssen außerdem das gesamte, vorliegende Handbuch gelesen haben.

6.1 VORHANDENE SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

Vorrichtungen, dessen Funktionsweise das Entstehen von Risikosituationen beim Betrieb verhindern (z.B. Sicherungen, Druckwächter, Schutzvorrichtungen, Thermoschutzschalter, usw.).

6.2 FESTE SCHUTZVORRICHTUNGEN

Bei den festen Schutzvorrichtungen handelt es sich um feste umlaufende Schutzvorrichtungen, welche die Funktion haben, den Zugang zu den internen Teilen des Gerätes zu verhindern.



GEFAHR

Es ist strengstens verboten, das Gerät nach einer Wartung wieder einzuschalten, ohne zuvor die Schutzvorrichtungen wieder korrekt angebracht zu haben.



SICHTKONTROLLE

Der einwandfreie Zustand der festen trennende Schutzvorrichtungen und die entsprechenden Befestigungen an der Struktur müssen regelmäßig überprüft werden, wobei den Schutzpaneelen besondere Aufmerksamkeit gilt.

6.3 TRENNUNG DER STROMVERSORGUNG

Bevor Wartungseingriffe am Gerät bzw. an seinen Bauteilen vorgenommen werden, muss die Versorgung abgetrennt werden.



GEFAHR

Im Fall von Wartungseingriffen, bei denen der Bediener ein ungewolltes Schließen des Stromkreises durch andere Personen nicht verhindern kann, muss das Gerät vollständig von der Stromversorgung getrennt werden.

6.4 RESTRISIKEN

In der Planungsphase wurden alle Risikobereiche oder Bauteile, die eine Gefahr darstellen könnten, bewertet und es wurden die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen getroffen, um Personen keinen Gefahren auszusetzen und Schäden am Gerät zu vermeiden.



ACHTUNG

- Regelmäßig die Funktionstüchtigkeit aller Sicherheitsvorrichtungen überprüfen.
- Schutzvorrichtungen nicht abmontieren.
- Keine Fremden Gegenstände oder Instrumente in den Arbeitsbereich einführen.

Auch wenn das Gerät mit den oben genannten Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet ist, bleiben dennoch einige Restrisiken bestehen, die nicht beseitigt werden konnten, aber durch Korrekturmaßnahmen von Seiten des Endbenutzers und den korrekten Betriebsmodalität gering gehalten werden können.

Im Folgendem wird eine Zusammenfassung der Gefahren gegeben, die nicht vollständig beseitigt werden konnten:

- normale Funktionsweise.
- Regelung und Einstellung.
- Wartung.
- Reinigung.

6.5 KONTAKTRISIKO MIT SPANNUNGSFÜHRENDEN TEILEN

Gefahr von Bruch oder Beschädigung mit entsprechender Verminderung des Sicherheitsniveaus der elektrischen Bauteile des Geräts in Folge eines Kurzschlusses.

Vor dem Anschluss der elektrischen Versorgung muss sichergestellt werden, dass keine Wartungseingriffe im Gange sind.



ACHTUNG

Vor dem Anschluss muss sichergestellt werden, dass der Gleichstrom am Installationsort den auf den Schutzschaltern an der Schalttafel aufgeführten Wert nicht übersteigt; sollte dies nicht der Fall sein, ist es Pflicht, für die entsprechenden Begrenzervorrichtungen zu sorgen. Es ist strikt verboten, Änderungen an den elektrischen Vorrichtungen vorzunehmen, um keine zusätzlichen und sich daraus ergebenden, nicht vorgesehenen Gefahren und Risiken zu schaffen.

6.6 BRAND



GEFAHR

Im Brandfall umgehend den Hauptschalter der Hauptversorgungsleitung ausschalten.

6.7 EXPLOSIONSFÄHIGE ATMOSPHERE

Das Gerät darf nicht in Bereichen mit Explosionsgefahr gemäß der Richtlinie 1999/92/EG positioniert werden:

Zone 0

Umgebung, in der sich ständig oder für lange Zeit oder oft eine explosionsfähige Atmosphäre als eine Mischung aus Luft und brennbaren Substanzen in Form von Gas, Dampf oder Nebel befindet.

Zone 1

Umgebung, in der die gelegentliche Bildung einer explosionsfähigen Atmosphäre als eine Mischung aus Luft und brennbaren Substanzen in Form von Gas, Dampf oder Nebel während des Normalbetriebs wahrscheinlich ist.

Zone 20

Umgebung, in der sich ständig oder für lange Zeit oder oft eine explosionsfähige Atmosphäre in Form einer Wolke aus in der Luft enthaltenem brennbarem Staub befindet.

Zone 21

Umgebung, in der die gelegentliche Bildung einer explosionsfähigen Atmosphäre in Form einer Wolke aus in der Luft enthaltenem brennbarem Staub während des Normalbetriebs wahrscheinlich ist.

6.8 RUTSCHGEFAHR



GEFAHR

Eventuelle Flüssigkeitsverluste in der Umgebung des Gerätes können ein Ausrutschen des Personals bewirken. Auf eventuelle Leckagen prüfen und den Bereich stets sauber halten.

6.9 STOLPERGEFAHR



GEFAHR

Unordentliches Lagern von Materialien kann eine Stolpergefahr darstellen und in Notfällen teilweise oder vollständig die Fluchtwege versperren. Die Arbeitsbereiche, Durchgänge und Fluchtwege müssen frei von Hindernissen sein und den geltenden Normen entsprechen.

6.10 STÖRUNGEN AM SCHALTKREIS

Auf Grund von möglichen Störungen können die Sicherheitskreisläufe einen Teil ihrer Wirksamkeit verlieren, was zu einer Herabsetzung des Sicherheitsniveaus führt. Regelmäßig die Funktion vorhandener Sicherheitsvorrichtungen prüfen.

6.11 WARNSCHILDER (SOWEIT VORHANDEN)

Das Gerät ist mit verschiedenen Warnschildern für Gefahren, Hinweise und Pflichten ausgestattet, in Übereinstimmung mit den Normen bezüglich der grafischen Symbole, die an Anlagen zu verwenden sind. Die entsprechenden Schilder sind gut sichtbar angebracht.



ACHTUNG

Es ist strengstens verboten, die Warnschilder am Gerät zu entfernen. Der Benutzer hat die Pflicht, die Warnschilder zu ersetzen, wenn sie aufgrund von Verschleiß unlesbar geworden sind.

6.12 HERABFALLEN VON GEGENSTÄNDEN

Die Positionierung der Ausstattungsgegenstände (soweit vorhanden) des Geräts (wie Fächer, Stangen, Haken, usw.) sowie ihre Beladung mit den Produkten können eine potentielle Gefahrenquelle darstellen, wenn sie nicht sachgemäß durchgeführt werden. Die im vorliegenden Handbuch angeführten Anweisungen für die Positionierung sind unbedingt einzuhalten. Vor der Zuführung der Produkte muss sichergestellt werden, dass die Einlegeböden, Haken, usw. korrekt befestigt sind. Die maximalen Belastungsgrenzen müssen eingehalten werden. Auf den geeigneten Fächern dürfen nur dann Produkte ausgestellt werden, wenn sie mit Hilfe der entsprechenden Halterungen befestigt werden.

6.13 KÄLTE

Während der Durchführung verschiedener Tätigkeiten am Gerät, wie Reinigung oder Zuführung der Ware, muss mit Produkten und/oder Komponenten der Theke mit niedrigen Temperaturen gearbeitet werden, mit der Gefahr von kältebedingtem Unwohlsein für die Bediener und/oder unbeabsichtigtem Ausrutschen. Halten Sie sich an die Sicherheitsvorschriften des Landes; verwenden Sie insbesondere stets angemessene persönliche Schutzausrüstung (PSA), speziell Handschuhe.

6.14 SICHERHEIT DER LEBENSMITTEL (VERPACKTE PRODUKTE)

Bei der Ausstellung von verpackten Produkten ist kein direkter Kontakt zwischen den Lebensmitteln und den Ausstellungsflächen vorgesehen. Im Fall einer unbeabsichtigten Beschädigung der Verpackung eines Produkts für einen längeren Zeitraum, könnte es zu einer Verunreinigung des Produkts kommen. In diesem Fall sind die Verwendungsbestimmungen des Geräts genauestens einzuhalten (die beschädigte Verpackung aus dem Ausstellungsbereich entfernen und mit Spezialprodukten reinigen).

7. ENTSORGUNG DER VERBRAUCHTEN MATERIALIEN

Das Gerät stellt mit seinem normalen Gebrauch keine Umweltbelastung dar. Am Ende seines Lebenszyklus oder falls es notwendig ist, es außer Betrieb zu setzen, empfehlen wir folgende Vorgänge:

ENTSORGUNG (BENUTZER)



Dieses Symbol auf dem Produkt oder auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Gerät nicht wie normaler Hausmüll behandelt werden darf, sondern zu einer geeigneten Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten gebracht werden muss. Durch eine ordnungsgemäße Entsorgung des Geräts kann dazu beigetragen werden, potenziell negative Folgen, die eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung mit sich bringen würde, zu vermeiden. Für detaillierte Informationen bezüglich des Recyclings dieses Gerätes kontaktieren Sie die Gemeinde, den örtlichen Dienst für die Entsorgung von Abfällen oder das Geschäft, in dem Sie es erstanden haben.

VORGEHENSWEISEN FÜR DIE ENTSORGUNG und DAS RECYCLING AM LEBENSENDE DES GERÄTES (ZUSTÄNDIGE BEHÖRDEN)

- Das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen.
- Die Lampen (falls vorhanden) entfernen und getrennt entsorgen.
- Die Steuereinheiten und die Leiterkarten entfernen und getrennt entsorgen.
- Alle nicht befestigten Teile (Gitter, Gehäuse, Profile etc.) entfernen und nach gleichen Materialeigenschaften sortieren. So haben Sie Zugriff auf die Wärmetauscher, auf die Leitungen, auf die Kabel etc. Achten Sie dabei darauf, dass der Kühlkreislauf nicht beschädigt wird.
- Alle beweglichen Teile (Türen, Schiebetüren, Glasscheiben, usw.) abmontieren und die unterschiedlichen Materialien nach ihren homogenen Eigenschaften sortieren.
- Die Art des Kältemittels am Schild, das sich im Inneren der Theke befindet, überprüfen; das Kältemittel entfernen und über autorisierte Stellen entsorgen.
- Den Verdampfer, den Kondensator, den Kompressor, die Rohre und die Ventilatoren trennen. Diese bestehen aus Kupfer, Alu, Stahl und Plastik und müssen separat entsorgt werden.
- Nachdem alle Verkleidungen und die verschiedenen Bestandteile des Gehäuses entfernt wurden, müssen die verschiedenen Arten von Materialien, aus denen sie bestehen (Kunststoff, Blech, Polyurethan, Kupfer etc.) getrennt und nach gleichen Eigenschaften sortiert werden.



Alle recycelbaren Materialien und Abfälle müssen professionell sowie entsprechend der im Verwendungsland geltenden Vorschriften weiterverarbeitet und recycelt werden. Das für das Recycling beauftragte Unternehmen muss als Dienststelle für die Entsorgung für Müll gemäß den spezifischen Normen des Nutzerlandes eingetragen und zertifiziert sein.



ACHTUNG

Eine rechtswidrige Entsorgung des Gerätes vonseiten des Besitzers führt zu den von den geltenden Normen festgesetzten Verwaltungsanktionen. Wir erinnern daran, dass die in Bezug auf die Entsorgung von Kühlmittel oder Mineralöl geltenden Gesetze eingehalten werden müssen.



WICHTIG

Sollte auf dem Gerät kein Schild mit der durchgestrichenen Mülltonne angebracht sein, bedeutet dies, dass die Entsorgung des Gerätes nicht zu Lasten des Herstellers erfolgt. In diesem Fall gelten stets die Vorschriften betreffend die Entsorgung von Abfällen. Kontaktieren Sie das Gemeindeamt, die lokale Abfallbehörde oder das Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.



ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

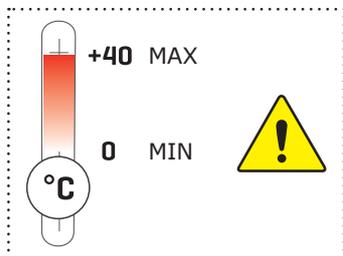
Weitere Informationen bezüglich der Entsorgung von Kühlmitteln und Öl sowie anderer Substanzen sind auf dem Sicherheitsdatenblatt der Substanzen selbst angeführt. Für die Entsorgung der geschäumten Einheiten wird daran erinnert, dass der verwendete Polyurethanschaum FCKW- und H-FCKW-frei ist.

8. INSTALLATION

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen zum korrekten Auspacken zu Positionierungsmodalitäten und zum Netzanschluss.

8.1 LAGERUNG

Das Gerät, mit oder ohne Verpackung, muss ordnungsgemäß im Inneren der Lager oder Räume, vor Unwettern, Witterungseinflüssen und direkter Sonnenbestrahlung geschützt, bei einer Temperatur zwischen **0** und **+40 °C** untergebracht werden.



8.2 AUSPACKEN



Das Handling des Gerätes darf ausschließlich mit für das Gewicht angemessenem Stapler und von qualifiziertem Personal durchgeführt werden: Während diesem Vorgang muss das Gerät unbedingt auf der entsprechenden Palette in der Ausstattung positioniert sein.

Das Gerät auspacken, dafür die Schrauben, mit denen sie an der Palette befestigt ist, lösen. Das gesamte Verpackungsmaterial ist recycelbar und muss gemäß der gesetzlichen Verordnungen des Nutzerlandes entsorgt werden; achten Sie darauf, die "Plastiksäcke" zu vernichten, da sie eine Gefahrenquelle (Ersticken) darstellen, wenn Kinder damit spielen.

8.3 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

ACHTUNG



Kontrollieren Sie, dass die Netzspannung mit derjenigen auf dem Typenschild des Geräts übereinstimmt und dass die erforderte Leistung angemessen ist. An der Steckdose prüfen, dass beim Start des Kompressors die Versorgungsspannung der Nennspannung entspricht ($\pm 10\%$). Die Verbindung zwischen Steckdose und Stecker muss direkt sein; die Verwendung von Adaptern oder Zwischensteckern ist verboten. Der Versorgungsstecker der Anlage muss mit einer Versorgungsnetz-Trennvorrichtung ausgestattet sein (auf die Last abgestimmt und konform mit den geltenden Normen), die im Falle der Überspannungskategorie III (3) die vollständige Abtrennung garantiert und daher den Schutz der Kreise gegen Erdungsstörungen, Überlastungen und Kurzschluss sicherstellt. Das Anschlusskabel nicht an einem Durchgang positionieren.

ACHTUNG



Es wird daran erinnert, dass die Erdung erforderlich und gesetzlich vorgeschrieben ist.

8.4 UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

ACHTUNG



Zur Installation eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Es ist wichtig, dass die Einheit Kompressor/Kondensator einen freien Luftaustausch besitzt, demzufolge dürfen die Lüftungszonen nicht durch Schachteln oder anderes versperrt werden. Das Gerät muss fern von Wärmequellen (Radiatoren, Öfen jeglicher Art, usw.) und fern vom Einfluss kontinuierlicher Luftströme (z.B. verursacht durch Ventilatoren, Öffnungen von Klimaanlage, usw.) positioniert werden. Sollte die Installation in der Nähe einer Wärmequelle unvermeidlich sein, so muss eine geeignete isolierende Platte vorgesehen werden. Vermeiden Sie außerdem die direkte Sonneneinstrahlung; dies führt zu einem Temperaturanstieg im Inneren des Kühlraums mit negativen Auswirkungen auf die Funktionstüchtigkeit und den Energieverbrauch. Das Gerät kann weder in Außenbereichen verwendet noch Regen ausgesetzt werden.

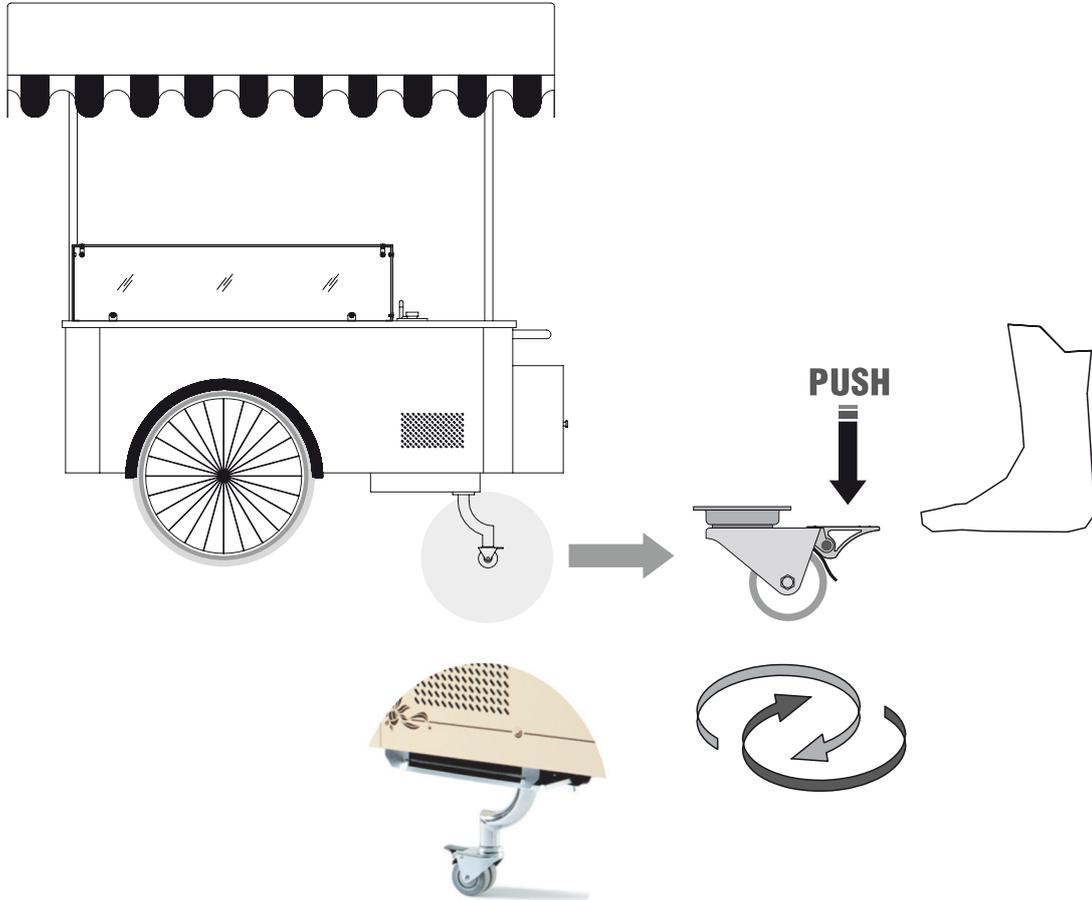
8.5 POSITIONIERUNG / HANDLING

ACHTUNG



Das Gerät ist mit zwei (2) Speichenrädern und einem schwenkbaren Rad mit Feststellbremse ausgestattet, um die Fortbewegung und Positionierung zu vereinfachen.

Nach der Positionierung ist es **unbedingt notwendig** das Gerät auf dem Boden zu stabilisieren.



9. WARTUNG

Der/die **Verantwortliche des Geräts** hat die Pflicht, die in der nachstehenden Tabelle angezeigten Wartungsintervalle zu prüfen und ist für ihre Einhaltung sowie für das Anfordern, wenn notwendig, des zugelassenen **Technischen Kundendienstes** verantwortlich.

VORGANG	HÄUFIGKEIT				ORDENTLICHE	AUSSERORDENTLICHE	AUTORISIERTES PERSONAL
	Je nach Nutzung und Notwendigkeit	Monatlich	Halbjährlich	Jährlich			
REINIGUNG DER AUSSENFLÄCHEN	X				X		BENUTZER
REINIGUNG DER ZUGÄNGLICHEN INNENTEILE (ohne Gebrauch von Werkzeugen)	X				X		
KONTROLLE VERSORGUNGSKABEL, STECKER UND/ODER STECKDOSEN			X		X		
KONTROLLE INTEGRITÄT DER DICHTUNGEN		X			X		
FILTERREINIGUNG KONDENSATEINHEIT (falls vorhanden)			X		X		
REINIGUNG SAMMELWANNE FÜR ABTAUWASSER	X				X		KUNDENDIENST 
REINIGUNG KONDENSATOR	X			X	X		
ÖLSTANDKONTROLLE KOMPRESSOR (falls vorhanden)					X		
ENTWÄSSERUNGSABLASS LUFTBEHÄLTER (falls vorhanden)			X		X		
KONTROLLE DRUCKLUFTANSCHLÜSSE (falls vorhanden)			X		X		
KONTROLLE INTEGRITÄT DER LEITUNGEN DER KÜHLANLAGE			X		X		
KONTROLLE DER KABEL UND DER INTERNEN LEISTUNGSANSCHLÜSSE			X		X		
REINIGUNG AUFSAUGSCHWÄMME DER ENTWÄSSERUNG (falls vorhanden)			X		X		
AUSTAUSCH LAMPEN / LED (falls vorhanden)						X	
AUSTAUSCH SCHALTAFEL (elektronisches Steuergerät-Thermostat - usw.)						X	
AUSTAUSCH VERSORGUNGSKABEL, STECKER UND/ODER STECKDOSEN						X	

ACHTUNG



Es ist **Pflicht**, nach jeder Wartung die Sicherheitstests der Elektrik entsprechend der Vorschrift CEI EN 50106 durchzuführen.

10. STÖRUNGEN - TECHNISCHER KUNDENDIENST

Bei unsicherem bzw. ausbleibendem Betrieb sollten, **vor der Anforderung** des Eingriffs des **Technischen Kundendienstes** folgende Kontrollen ausgeführt werden:

DAS GERÄT FUNKTIONIERT NICHT		
URSACHE	LÖSUNG	AUTORISIERTES PERSONAL
Schutzsicherung unterbrochen	Finden Sie vorhergehend die Ursache des Eingriffs des Schalters, erst danach die neue Sicherung einsetzen.	BENUTZER
Hauptschalter geöffnet	Hauptschalter schließen.	
Stecker nicht eingefügt	Stecker einfügen.	
Stromausfall	Sollte der Black-out länger andauern, muss das Produkt in einem geeigneten Gefriergerät untergebracht werden.	
DIE INNENTEMPERATUR IST ZU HOCH		
URSACHE	LÖSUNG	AUTORISIERTES PERSONAL
Verdampfer vollständig durch Eis verstopft	Ein zusätzliches Abtauen ausführen.	BENUTZER
Falsche Temperatureinstellung	Die geeignete Temperatur einstellen.	
Gerät von Luftstörungen getroffen oder direktem oder reflektierendem Sonnenlicht ausgesetzt	Die Luftströme beseitigen und auf jeden Fall die direkte bzw. reflektierende Sonnenbestrahlung vermeiden.	
Unzureichende Zufuhr von Kühlluft an den Kondensator	Alles das, was ein Hindernis für die ausreichende Luftfluss über den Kondensator (Papier, Karton, Gitter mit unzureichender Öffnung etc.).	
Innengebläse funktionieren nicht bzw. haben beschädigte Laufräder		KUNDENDIENST KUNDENDIENST 
Erhöhte Ventilation im Inneren		
Thermostat / elektronische Steuereinheit nicht effizient	Thermostat / elektronische Steuereinheit auswechseln. Wenn die elektronische Steuereinheit in Geräten mit Kühlmittel R290 eingesetzt wird, so darf sie ausschließlich gegen ein vom Hersteller geliefertes Originalersatzteil ausgewechselt werden. Die Temperatursonden erst auswechseln, wenn festgestellt wurde, welche von ihnen defekt ist.	
Kondensator durch Staub oder allgemein durch Schmutz verstopft	Den Kondensator sorgfältig reinigen. In gewissen Betriebsumgebungen (z.B. Vorhandensein von Staub, hoher Luftfeuchtigkeit, usw.) benötigt der Kondensator bei einem Leistungsverlust eine sorgfältige Reinigung.	
Unzureichende Kühlmittelmenge in der Kühlanlage	Finden Sie die Ursache für den Verlust des Kältemittels und entsorgen Sie es; für die Wiederherstellung der Kältemittelfüllung sorgen, eventuell nach einer erneuten Entleerung der Anlage.	
DER KOMPRESSOR TRITT NICHT IN FUNKTION BZW. FUNKTIONIERT NUR FÜR SEHR KURZE ZEITSPANNEN		
URSACHE	LÖSUNG	AUTORISIERTES PERSONAL
Keine elektrische Versorgung des Geräts	Prüfen, ob ein Black-out vorliegt. Die verschiedenen Schalter an der Versorgungslinie schließen.	BENUTZER
Zu geringe Netzspannung	Sicherstellen, dass die Netzspannung an den Speisekabeln dem Nennwert 220V +/- 10% entspricht.	
Eingestellte Temperatur zu hoch	Wenn die eingestellte Temperatur höher als diejenige der Luft im Ausstellungsraum ist, tritt der Kompressor nicht in Funktion. Einen geeigneteren Temperaturwert einstellen, wenn der momentane nicht ausreichend niedrig ist.	
Auslösen des Druckwächters für den Höchstdruck (wo vorhanden)	Die Ursache der ständigen Eingriffe des Druckwächters für den Höchstdruck überprüfen, z.B.: Verstopfter luftgekühlter Kondensator, stillstehender Ventilator des luftgekühlten Kondensators, zu hohe Raumtemperatur, Bruch des Druckwächters selbst.	KUNDENDIENST KUNDENDIENST 

10.1 ALARMLISTE (SOWEIT VORHANDEN)



ALARME



ALARM	BEDEUTUNG
"Hi"	Alarm erhöhte Temperatur.
"Lo"	Alarm niedrige Temperatur.
"Con"	Alarm Kondensator.
"dor"	Alarm Tür offen.
"uHi"	Alarm hohe Spannung.
"uLi"	Alarm niedrige Spannung.
"LEA"	Alarm Verlust.
"E01"	Temperatursensor.
"E02"	Temperatursensor Verdampfer.
"E03"	Temperatursensor Kondensator.

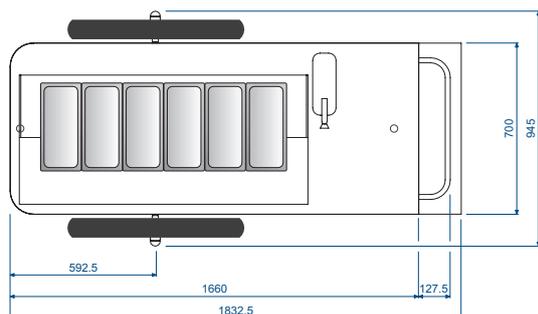
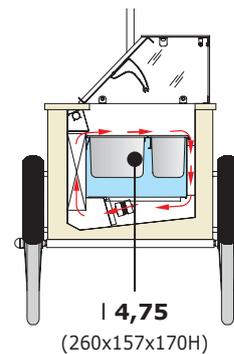
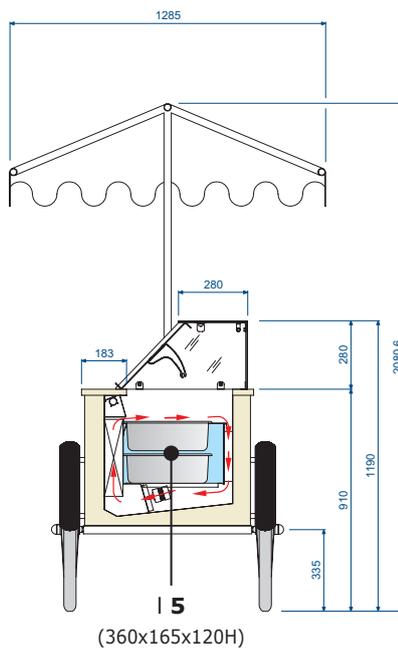
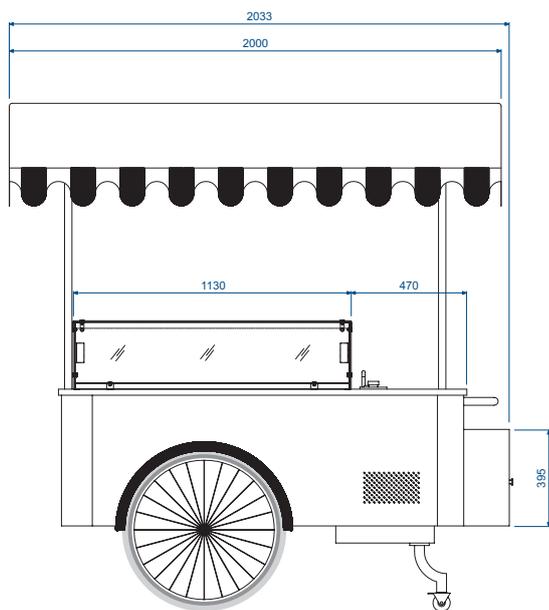
ALARME



ALARM	BEDEUTUNG
P1	Temperatursonde defekt
P2	Sonde erster Verdampfer defekt
P3	Sonde zweiter Verdampfer defekt
HA	Alarm erhöhte Temperatur
LA	Alarm niedrige Temperatur
EA	Externer Alarm
CA	Externer Alarm (i1F=bAL)
CA	Alarm Druckwächter (i1F=PAL)
oFF	Gerät in Standby
dA	Tür offen
POF	Tastensperre
POn	Tastatur blockiert

11. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

CLASSIC



MODULARITÄT DER EISBEHÄLTER

I 5
360 x 165 x 120h
Doppelte Reservereihe



6 (+6)

I 4,75
260 x 157 x 170H

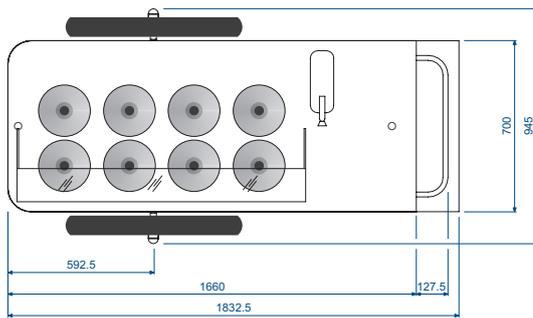
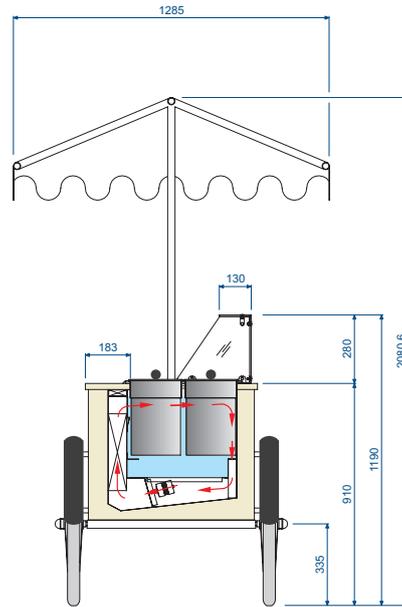
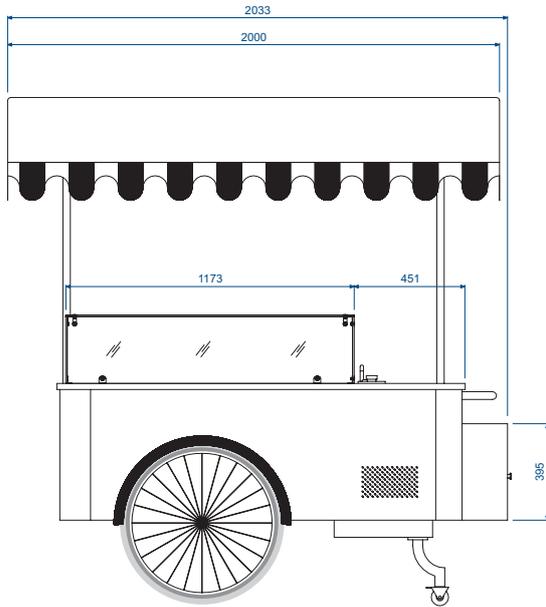


10

Außenmaße (b x t x h)	Mit Vorhang	mm	2033 x 1285 x 2080.6
	Ohne Vorhang		1832,5 x 945 x 1175
Gewicht (Netto)		Kg	205

11. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

EISGETRÄNKE



MODULARITÄT EISGETRÄNKE		
Ø 200 x 250H		8

Außenmaße (b x t x h)	Mit Vorhang	mm	2033 x 1285 x 2080.6
	Ohne Vorhang		1832,5 x 945 x 1175
Gewicht (Netto)		Kg	205

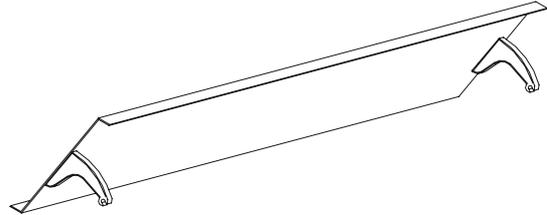
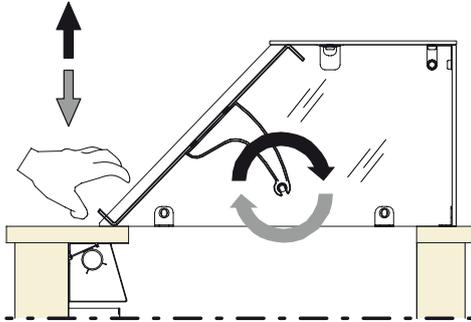
11.1 ÖFFNEN/SCHLIESSEN DER MANUELLEN KLAPPE

Öffnen/schließen der Klappe wie in der Abbildung dargestellt.

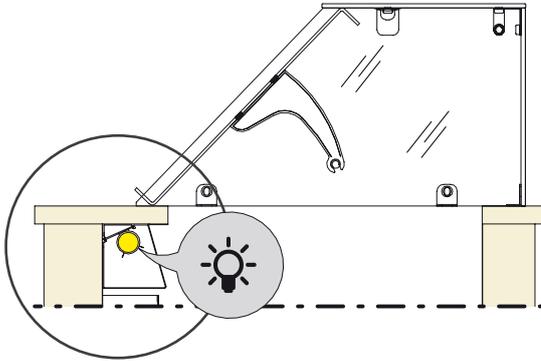


ACHTUNG

Die Klappe ohne übermäßige Krafteinwirkung öffnen/schließen und dabei sicherstellen, dass sie vollständig und richtig geschlossen ist; wird die Klappe unvollständig/falsch geschlossen, so wirkt sich dies auf die Leistungen des Geräts aus zu einer übermäßigen Ansammlung von Eis an den Innenwänden kommen.



11.2 BELEUCHTUNG (CLASSIC) ON/OFF



PRESS

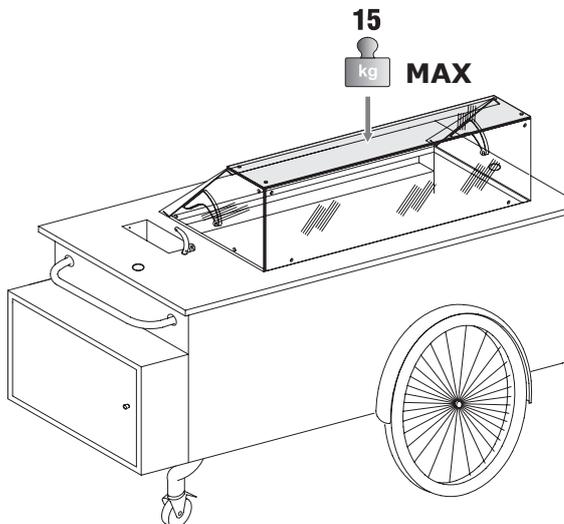


PRESS

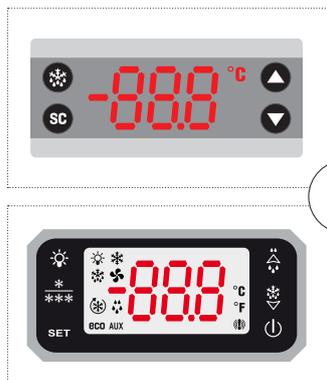
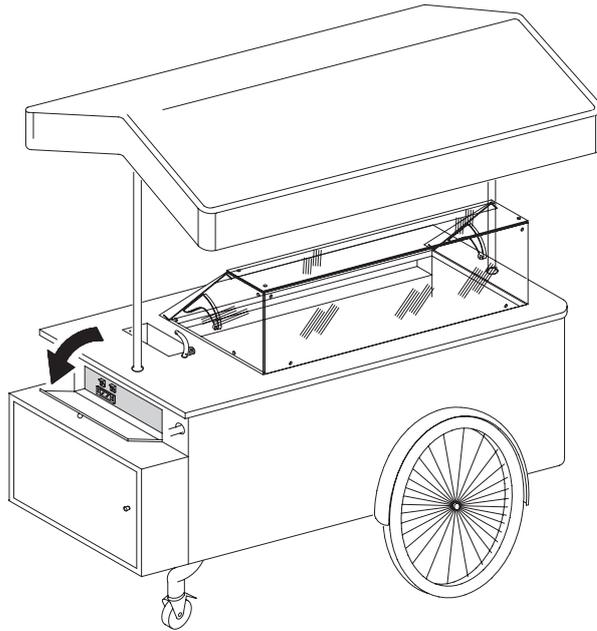
11.3 MAXIMALE BELADUNG DES REGALBODENS



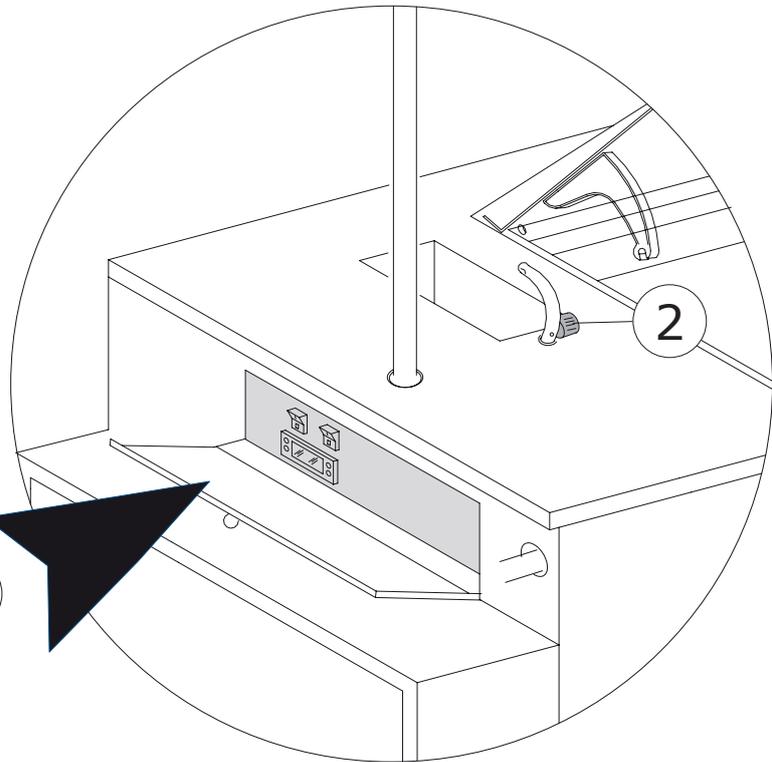
Es ist unbedingt erforderlich die für jedes verdampfende Fach/Gitter angegebene maximale Beladung (kg) einzuhalten, um die Verformung oder Beschädigung der Regalböden zu vermeiden.



12. SCHALTТАFEL



1



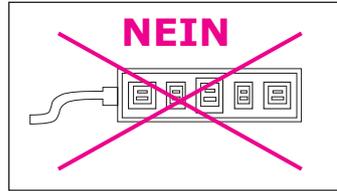
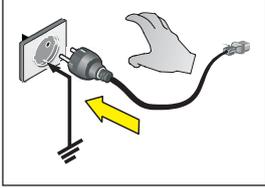
1 ELEKTRONISCHE STEUERINHEIT

2 SCHALTER WASSERPUMPE

12. SCHALTТАFEL

START (ON)

Den Hauptschalter der Netzanlage betätigen.
Den Versorgungsstecker in die Steckdose beim Kunden einführen und sicherstellen, dass diese geerdet ist und dass keine Mehrfachstecker angeschlossen sind; das Gerät setzt sich automatisch in Betrieb.

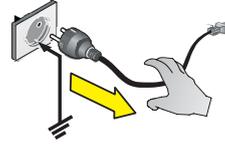


Das Gerät aktiviert sich automatisch;

andernfalls diese Taste drücken .

STOPP (OFF)

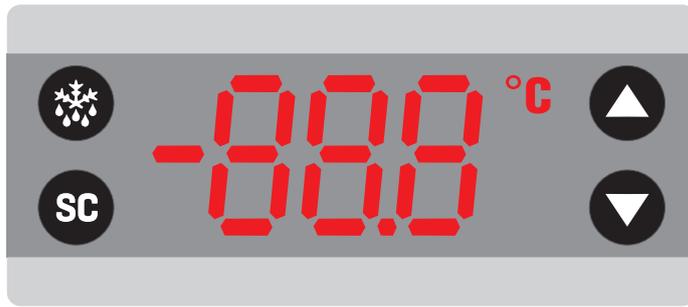
Den Netzstecker manuell ziehen;
andernfalls diese Taste drücken .



ACHTUNG

Die Steuereinheit wird bereits programmiert installiert. Jegliche Änderungen an den Einstellungen des Geräts können nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

12.1 BENUTZERSCHNITTSTELLE - ERC 112D



TASTEN

	SBR	Um einen manuellen Abtauzyklus zu starten mindestens drei Sekunden lang drücken; wird die Taste erneut gedrückt, wird der laufende Abtauzyklus angehalten.
	ON / OFF	BELEUCHTUNG Die Taste 1-3 Sekunden lang drücken, um die Beleuchtung ein- oder auszuschalten.
	UP	Um den Set-Point zu erhöhen mindestens drei Sekunden lang drücken.
	DOWN	Um den Set-Point zu verringern mindestens drei Sekunden lang drücken.

SET-POINT ÄNDERN

Am Display wird die eingestellte Temperatur angezeigt.
 UP / DOWN drücken, um den Set-Point anzuzeigen.
 UP /DOWN drücken, um den Set-Point auf die gewünschte Temperatur einzustellen.
 Nach 30 Sekunden erscheint am Display automatisch die neu eingestellte Temperatur

LED

	EINGESCHALTET	BLINKEND
	Kompressor/en aktiv.	Verzögerung bei zu nahen Starts.
	Abtauen im Gang.	Abtropfen im Gang.
	Alarm Temperatur.	/
	Maßeinheit.	Programmierung.
	Lüfter (ON).	Lüfter nicht aktiv (OFF).

12.2 BENUTZERSCHNITTSTELLE XR44CH



TASTE (EINMAL DRÜCKEN)

SET

Zur Anzeige bzw. Veränderung des Sollwerts.
In der Programmierung einen Parameter auswählen oder einen Wert bestätigen.



PFEIL NACH UNTEN / MANUELLES ABTAUEN
In Modalität "Programmierung" lässt sie die Parametercodes ablaufen bzw. verringert ihren Wert.
Wird diese Taste 5 Sekunden lang gedrückt, wird ein manueller Abtauvorgang gestartet.



PFEIL NACH OBEN / FUNKTION DOPPELTE FEUCHTIGKEIT
In Programmierung können die Parametercodes durchlaufen bzw. ihren Wert erhöht werden.
Wird diese Taste 5 Sekunden lang gedrückt, wird die Belüftung je nach Einstellung aktiviert/deaktiviert.



NICHT ANWENDBAR.



ON/OFF
Wird diese Taste 5 Sekunden lang gedrückt, kann das Gerät ein -und ausgeschaltet werden.



ON / OFF Beleuchtung.

TASTEN (KOMBINIERTES DRÜCKEN)



TASTENSPERRE
Die Tasten für einige Sekunden gedrückt halten, bis die Schrift „POF“ erscheint und blinkt.
Nun ist die Tastatur gesperrt: Es ist nur die Visualisierung des Setpoints und der Mindest- bzw. Höchsttemperaturen möglich. Wenn eine Taste länger als 3 Sekunden gedrückt wird, erscheint die Anzeige „POF“.

TASTENSPERRE
Die Tasten für einige Sekunden gedrückt halten, bis die Schrift „POn“ erscheint und blinkt.

SET

+



Zugriff auf Programmierung.

SET

+



Verlassen der Programmierung.

12.2 BENUTZERSCHNITTSTELLE XR44CH



LED

	EINGESCHALTET	BLINKEND
	Aktiver Ausgang	<ul style="list-style-type: none"> • Programmierung. • Verzögerung bei zu nahen Starts.
	Abtauvorgang im Gang	<ul style="list-style-type: none"> • Programmierung. • Abtropfen im Gang. • Verzögertes Einschalten der Flügelräder im Gang.
	Alarm Temperatur	/
	Maßeinheit	Programmierung
	Flügelräder aktiv	Verzögerte Aktivierung im Gang
	Energieeinsparung läuft	/
	Kontinuierlicher Zyklus im Gang	/
	Hilfsrealais aktiv	/
	/	Flügelräder mit Taste angehalten

12.2 BENUTZERSCHNITTSTELLE XR44CH



SPEICHERUNG TEMPERATUR (MAXIMUM und MINIMUM)



ANZEIGE MINDESTTEMPERATUR

Die Taste drücken und loslassen, damit die Anzeige „Lo“ und danach die erreichte Mindesttemperatur erscheint. Durch Drücken der Taste oder wenn Sie 5 Sekunden warten, wird wieder die Normaltemperatur angezeigt.



ANZEIGE MAXIMALTEMPERATUR

Die Taste drücken und loslassen, damit die Anzeige „Hi“ und danach die erreichte Maximaltemperatur erscheint. Durch Drücken der Taste oder wenn Sie 5 Sekunden warten, wird wieder die Normaltemperatur angezeigt.



LÖSCHEN MINDEST-/MAXIMALTEMPERATUR

Wenn die gespeicherte Temperatur angezeigt wird die Taste einige Sekunden gedrückt halten (die Anzeige rSt erscheint). Um das Löschen zu bestätigen beginnt die Anzeige rSt zu blinken.

SOLLWERT



ANZEIGE

Die Taste drücken und loslassen: Der Sollwert wird sofort angezeigt; um wieder die Temperatur zu sehen 5 Sekunden warten oder die Taste erneut drücken.



ÄNDERN

Die Taste mindestens 2 Sekunden lang drücken; der Sollwert wird angezeigt und die LED °C beginnt zu blinken.



Um den Wert zu ändern die Tasten PFEIL NACH OBEN und PFEIL NACH UNTEN drücken.



Um den neuen Sollwert zu speichern, SET drücken oder 15 s warten, um die Programmierung zu verlassen.

13. REINIGUNG

Die nachstehend angegebenen Materialien müssen auf folgende Weise gereinigt werden:

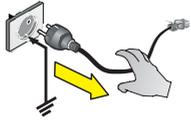
EDELSTAHL	Es dürfen ausschließlich lauwarmes Wasser und ein mildes Reinigungsmittel verwendet werden, anschließend nachspülen und mit einem weichem Tuch abtrocknen.
ACRYL ODER POLYKARBONAT	Verwenden Sie nur lauwarmes Wasser, ein weiches Tuch oder Fensterleder. Keine scheuernden Tücher oder Schwämme verwenden.
GLAS	Für die Glasreinigung ausschließlich spezifische Produkte verwenden. Es wird empfohlen, kein Leitungswasser zu benutzen, das Kalk auf der Oberfläche des Glases lassen könnte.

13.1 INTERN

ACHTUNG



Das Eis darf nicht mit spitzen Gegenständen von den Wänden gekratzt werden, die Oberfläche könnte dabei beschädigt werden.
Keine Hochdruckgeräte (z.B. Dampferzeuger) verwenden.

1. Das im Kühlfach enthaltene Produkt entfernen und unverzüglich in einen entsprechenden Kühlbehälter legen, um die korrekte Konservierung zu garantieren.
2. Das Gerät ausschalten.

3. Die manuell abnehmbaren Zubehörteile (z.B. Schiebetüren, Gitter, Speiseeisbehälter, etc.) entfernen.
4. Mindestens 4 bis 6 Stunden abwarten, bis das eventuell am Verdampfer vorhandene Eis vollständig geschmolzen ist, bevor die Reinigung des Geräts begonnen wird. Diesbezüglich empfehlen wir, den darauf folgenden Tag abzuwarten, um sicherzugehen, dass die Kühltheke vollständig abgetaut ist. Keine mechanischen Vorrichtungen oder andere Mittel verwenden, die von den vom Hersteller empfohlenen abweichen, um den Abtauvorgang zu beschleunigen.
5. Den Deckel des Ablaufs am Wannenboden (soweit vorhanden) entfernen, damit das Abtauwasser abfließen kann. Es wird empfohlen, in die Ablauföffnung einen Gummischlauch oder anderes geeignetes Material einzusetzen, um den Ablass der Flüssigkeiten zu fördern.
6. Die Seitenwände und den Boden der Wanne mit einem nicht aggressiven Reinigungsmittel, lauwarmem Wasser und einem nicht scheuernden Tuch oder Schwamm reinigen. Keine spitzen Gegenstände verwenden. Sorgfältig nachspülen und mit einem gut aufsaugenden Tuch trocknen.
7. Sollte das Gerät mit einem Bodenabfluss verbunden sein, lauwarmes Wasser, das eine zu diesem Zweck geeignete desinfizierende Lösung enthält, durchfließen lassen. Die Lösungsmenge muss ausreichend sein, um eine perfekte Entfernung eventueller Produktreste und eine korrekte Desinfektion entlang der gesamten Entwässerungsleitung zu gewährleisten.
8. Sollte das Gerät nicht mit einem Bodenabfluss verbunden sein, den im vorhergehenden Punkt beschriebenen Vorgang ausführen. Das Spülwasser wird in der entsprechenden Sammelwanne, die im Gestell des Geräts positioniert ist, gesammelt. Anschließend auch die Sammelwanne reinigen und desinfizieren.
9. Die zuvor entfernten Zubehörteile (Punkt 3) erneut anbringen.
10. Das Gerät einschalten und die Kühltheke bis zum Erreichen der gewünschten Temperatur kühlen und anschließend die Lebensmittel hineingeben.

13.2 KONDENSATEINHEIT

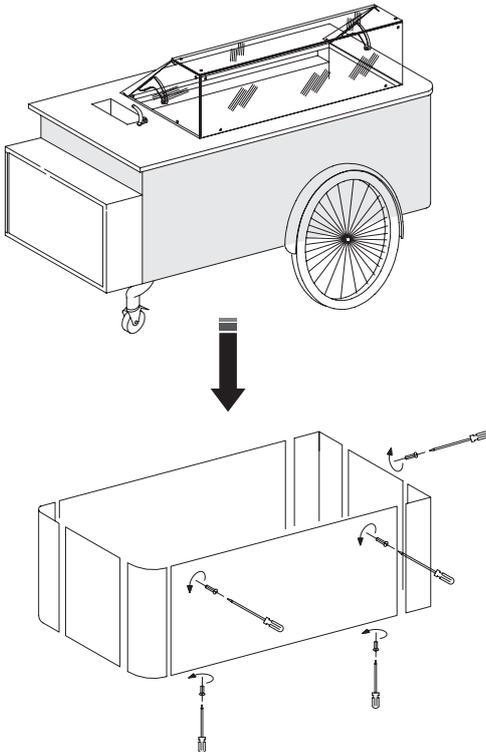
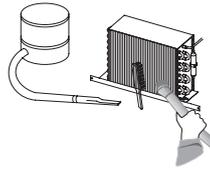
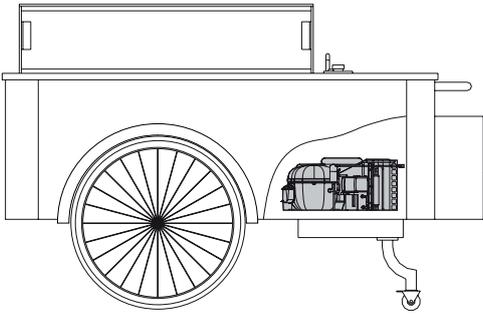
ACHTUNG



Das Gerät ausschalten und einige Stunden warten bis alle Geräte der Kondensateinheit eine Temperatur ähnlich der Raumtemperatur erreicht haben.

Die Paneele wie angegeben entfernen.

Den Kondensator mit Hilfe einer geeigneten Bürste mit weichen Borsten reinigen. Dabei darauf achten, dass die Lamellen des Kondensators nicht verbogen werden.

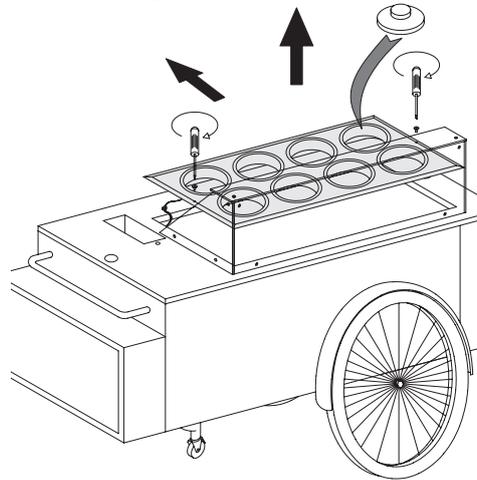


BEHÄLTER FÜR EISGETRÄNKE

ACHTUNG

Das Gerät ausschalten und einige Stunden warten bis alle Geräte der Kondensateinheit eine Temperatur ähnlich der Raumtemperatur erreicht haben.

Die Ebene wie angegeben Entfernen, um Zugriff auf die Innenwanne zu haben.



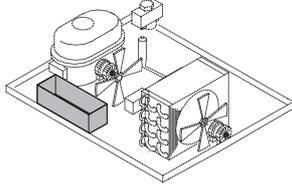
13.3 REINIGUNG SAMMELWANNE FÜR DAS ABTAUWASSER (FALLS VORHANDEN)

ACHTUNG



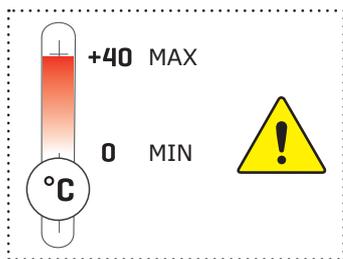
Die Reinigung muss je nach Gebrauch und Notwendigkeit und besonderen Umgebungsbedingungen (z.B. hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Umgebungstemperatur, Anwesenheit von Staub usw.) vorgenommen werden, um eine falsche und unvollkommene Verdampfung des Wassers und/oder die Anwesenheit von unangenehmen Gerüchen zu meiden.

Desinfizieren Sie die Wanne mit speziellen Produkten.

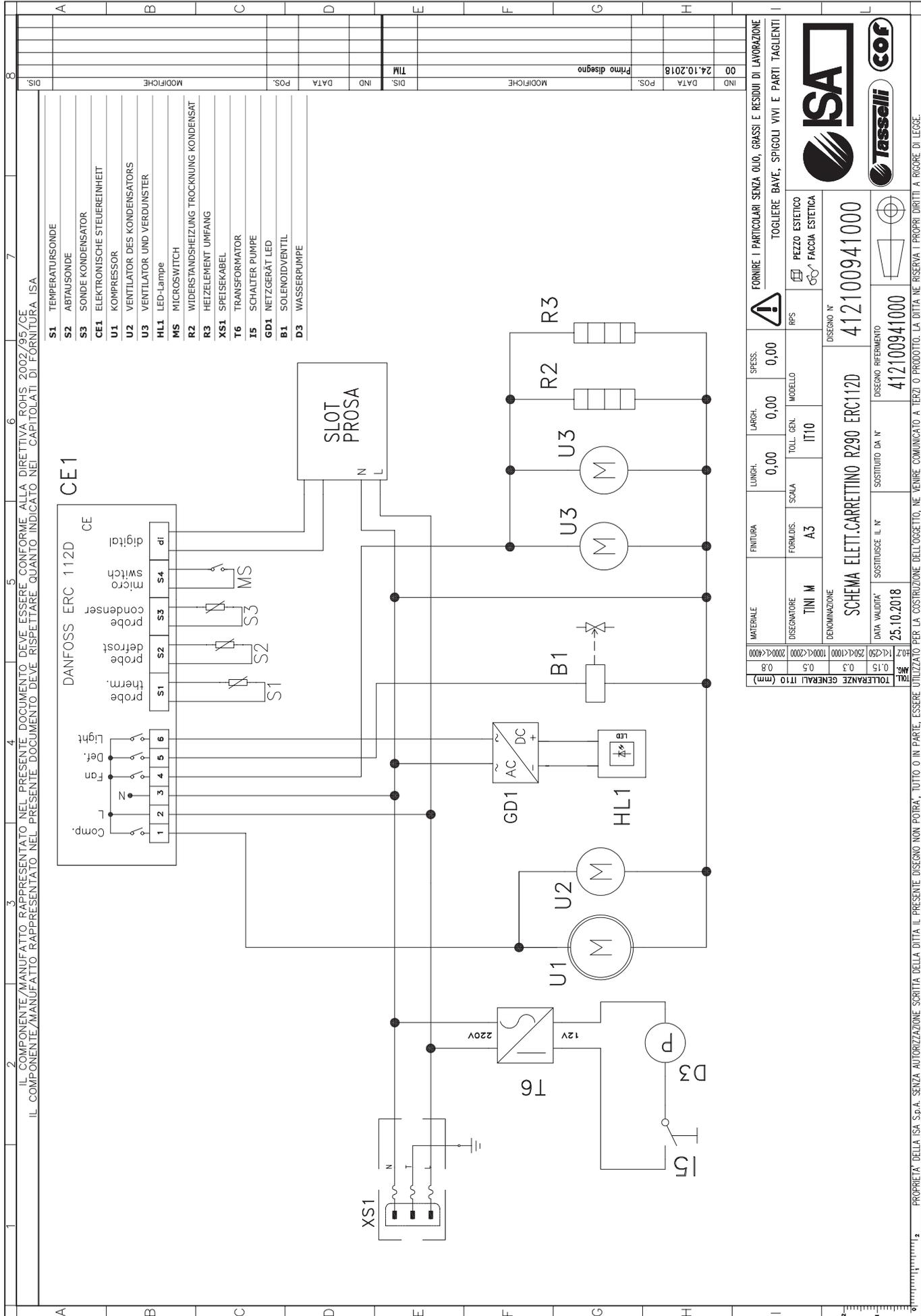


14. LÄNGERE AUSSERBETRIEBNAHME DES GERÄTS

- Das im Kühlfach enthaltene Produkt entfernen und unverzüglich in einen entsprechenden Kühlbehälter legen, um die korrekte Konservierung zu garantieren.
- Das Gerät öffnen, abwarten, dass es Raumtemperatur erreicht und es anschließend reinigen.
- Die Schiebetüren/Klapptüren 2-3cm geöffnet lassen, so dass die Luft zirkulieren kann und die Bildung von Schimmel und unangenehmen Gerüchen im Gerät vermieden wird.
- Das Gerät muss mit oder ohne die eigene Verpackung sorgfältig im Inneren der Magazine oder Räumlichkeiten, geschützt vor Unwetter, Witterungseinflüssen und direkter Sonneneinstrahlung bei einer Temperatur zwischen **0** und **+40** °C gelagert werden.



1 SCHALTPLAN - 412100941000



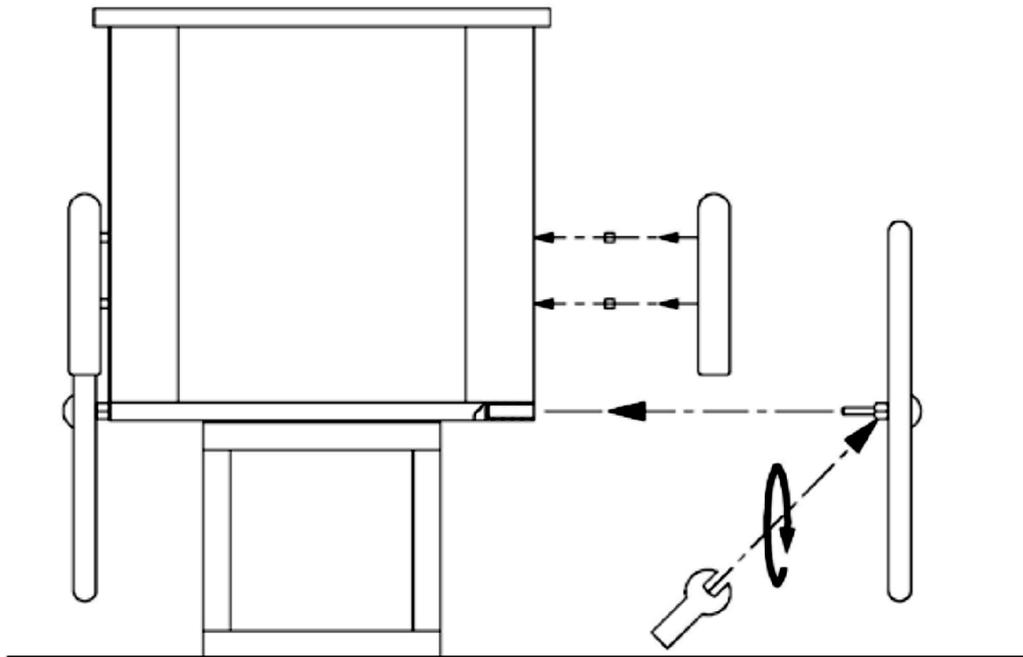
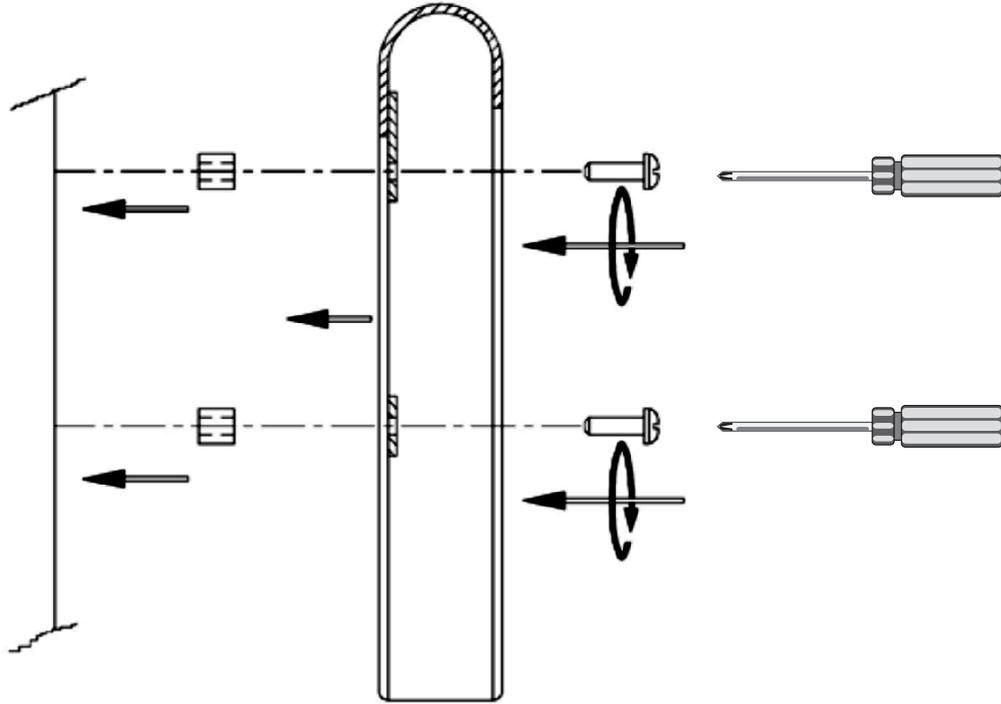
- S1 TEMPERATURSONDE
- S2 ABTAUSONDE
- S3 SONDE KONDENSATOR
- CE1 ELEKTRONISCHE STEUEREINHEIT
- U1 KOMPRESSOR
- U2 VENTILATOR DES KONDENSATORS
- U3 VENTILATOR UND VERDUNSTER
- HL1 LED-Lampe
- MS MICROSCHWITZ
- R2 WIDERSTANDSHEIZUNG TROCKNUNG KONDENSAT
- R3 HEIZELEMENT UMFANG
- XS1 SPEISEKABEL
- T6 TRANSFORMATOR
- I5 SCHALTER PUMPE
- GD1 NETZGERÄT LED
- B1 SOLENOIDVENTIL
- D3 WASSERPUMPE

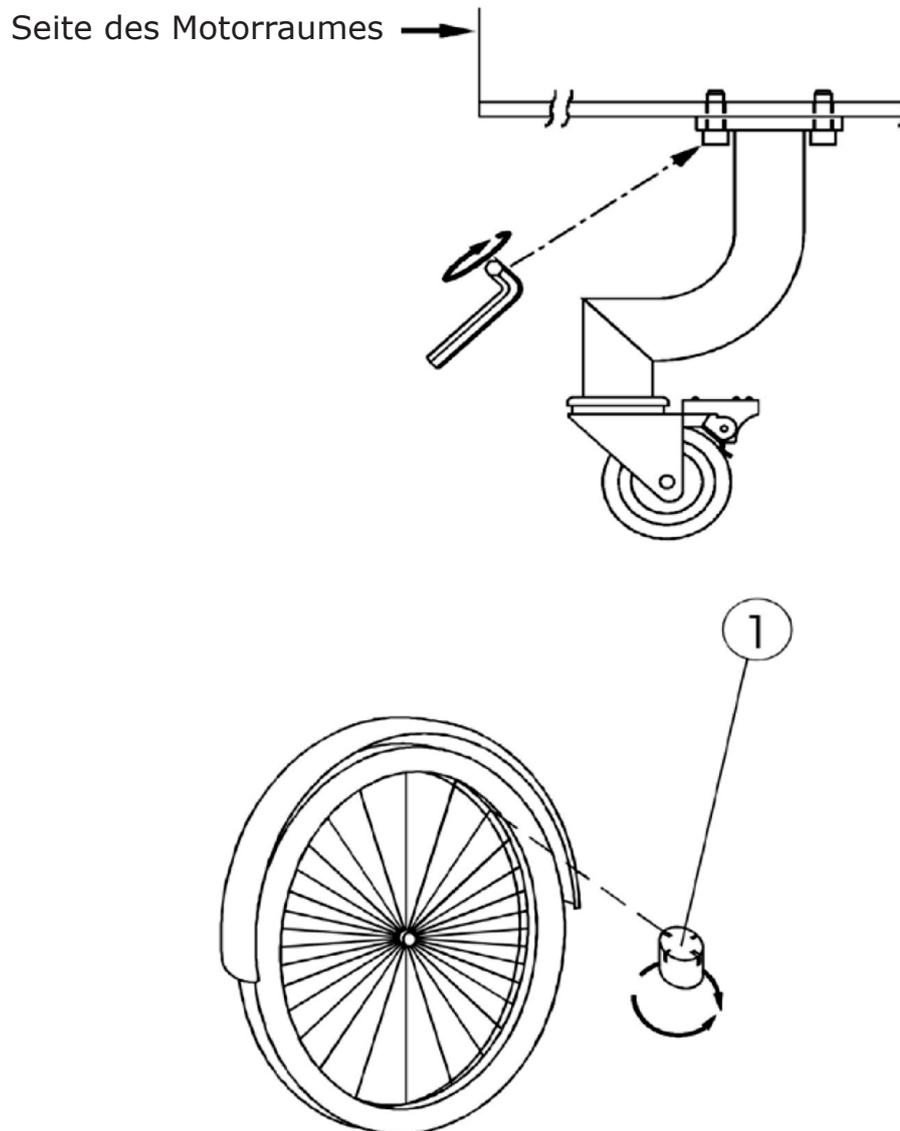
MATERIALE	FINITURA	LUNGH.	LARGH.	SPESS.	FORNIRE I PARTICULARI SENZA OLIO, GRASSI E RESIDUI DI LAVORAZIONE	
		0,00	0,00	0,00	TOGLIERE BAYE, SPIGOLI VIVI E PARTI TAGLIANTI	
DISCANTORE	FORMIDS.	SCALA	TOLL. GEN.	MODELLO	RPS	PEZZO ESTETICO
TIM M	A3		IT10			FACCIA ESTETICA
DENOMINAZIONE						
SCHEMA ELETT.CARRETTINO R290 ERC12D						
DISEGNO N°						
412100941000						
DISEGNO RIFERIMENTO						
412100941000						
DATA VALIDITA'						
25.10.2018						
SOSTITUISCE IL N°						
SOSTITUITO DA N°						
TOLLERANZE GENERALI IT10 (mm)						
TOL	0.15	0.3	0.5	1.000 (<2000)	2.000 (<4000)	
MM	14 (<50)	250 (<1000)	1000 (<2000)	2000 (<4000)		



PROPRIETA' DELLA ISA S.p.A. SENZA AUTORIZZAZIONE SCRITTA DELLA DITTA IL PRESENTE DISEGNO NON POTRA' TUTTO O IN PARTE, ESSERE UTILIZZATO PER LA COSTRUZIONE DELL'OGGETTO, NE VENIRE COMUNICATO A TERZI O PRODOTTO. LA DITTA NE RISERVA I PROPRI DIRITTI A RIGORE DI LEGGE.

3 MONTAGEPLAN KOTFLÜGEL - RÄDER

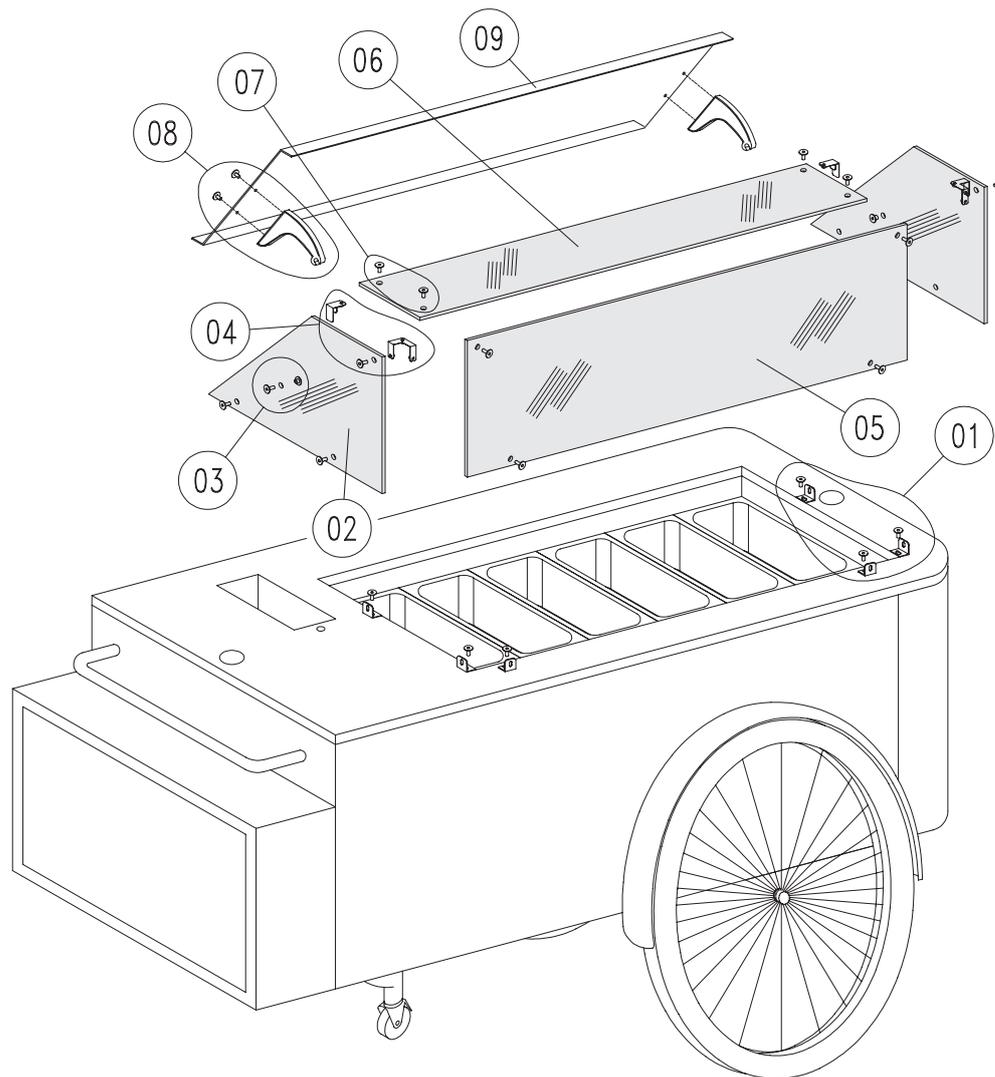




Wichtig

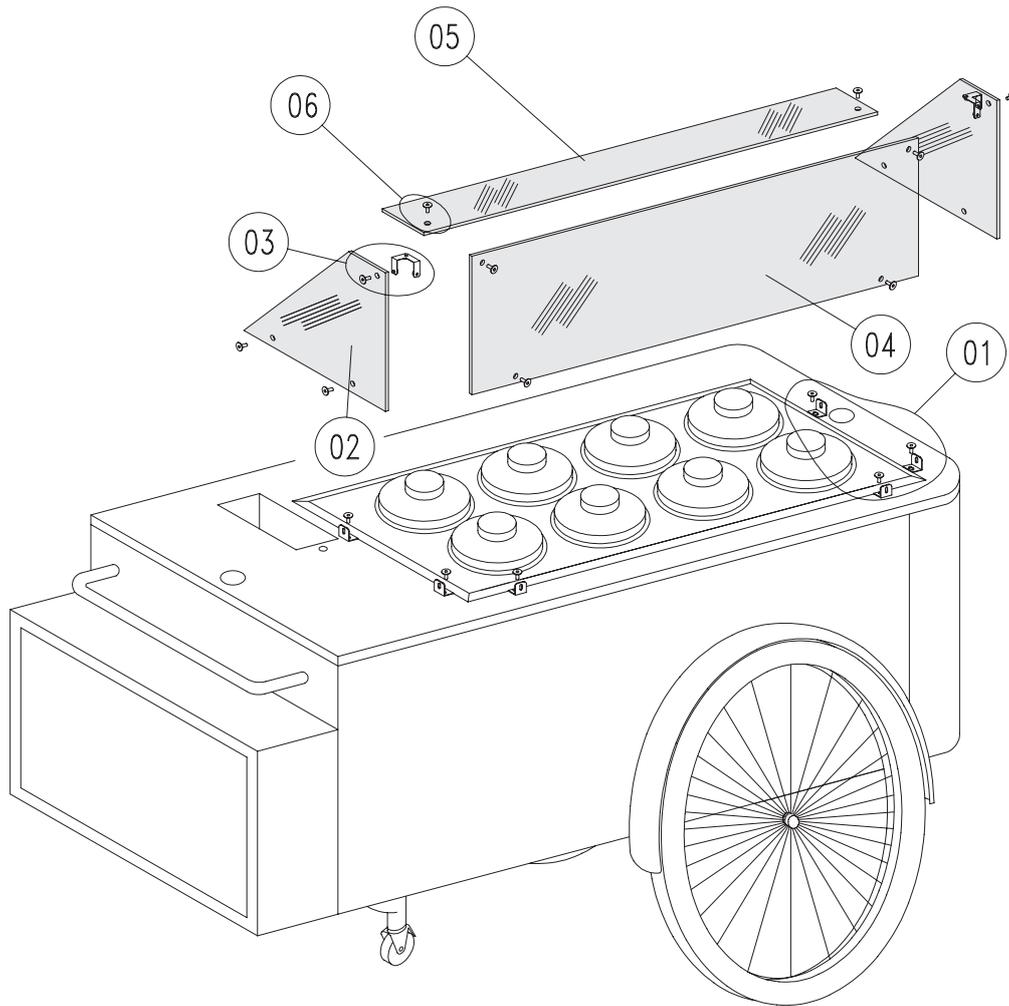
Ca. einen Monat nach der Installation die Spannung der Speichen der Räder überprüfen und eventuell mit dem dafür vorgesehenen Schlüssel (1) nachziehen. Damit wird die perfekte Stabilität und Funktionstüchtigkeit der Räder garantiert.

Der Druck in den Reifen (**3 atm**) muss regelmäßig kontrolliert werden.



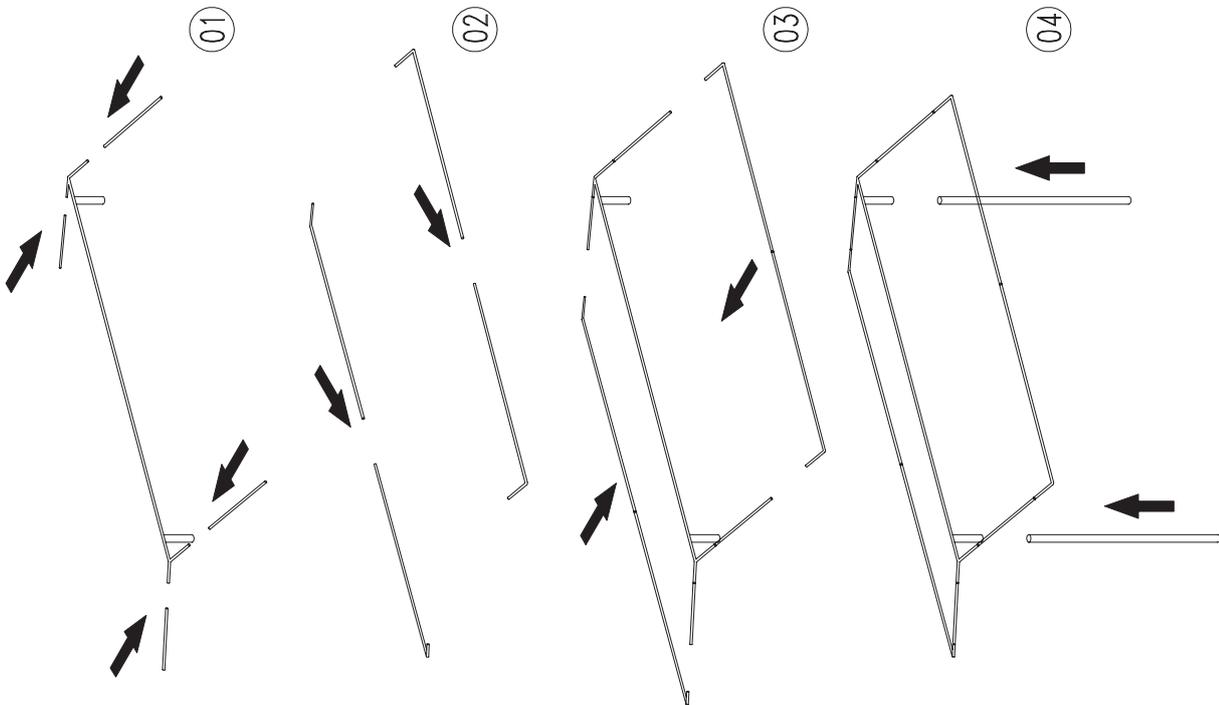
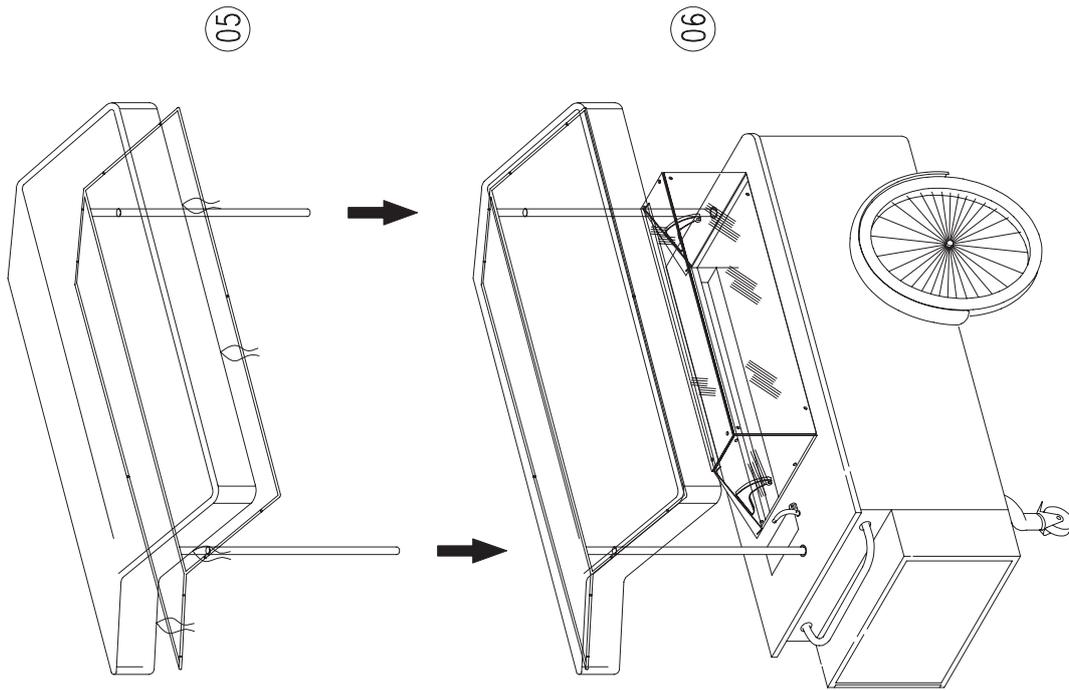
-
- 01** Die Befestigungslaschen der Scheiben auf der Arbeitsfläche in Übereinstimmung mit den Gewinden aufsetzen: Mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben befestigen.
-
- 02** Die Seitenscheiben in Übereinstimmung mit den seitlichen Laschen aufsetzen: Mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben befestigen.
-
- 03** An den Seitenscheiben Schmiernippel befestigen, um die Klapptür zu verriegeln.
-
- 04** An den Seitenscheiben die Laschen befestigen, um die obere Glasscheibe, die als Abdeckung dient, zu verriegeln.
-
- 05** Die vordere Scheibe an den vorderen Laschen positionieren: Mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben befestigen.
-
- 06** Die obere Glasscheibe, die als Abdeckung dient, auf die Seitenscheiben sowie auf die Vorderscheibe aufsetzen.
-
- 07** Die Schrauben an den Befestigungslaschen festziehen.
-
- 08** Die Drehbügel am Korpus der Klapptür festschrauben.
-
- 09** Die Klapptür an den zuvor an den Seitenscheiben befestigten Schmiernippeln einsetzen.
-

6 MONTAGEPLAN GLASSCHEIBEN „CARAPINE“

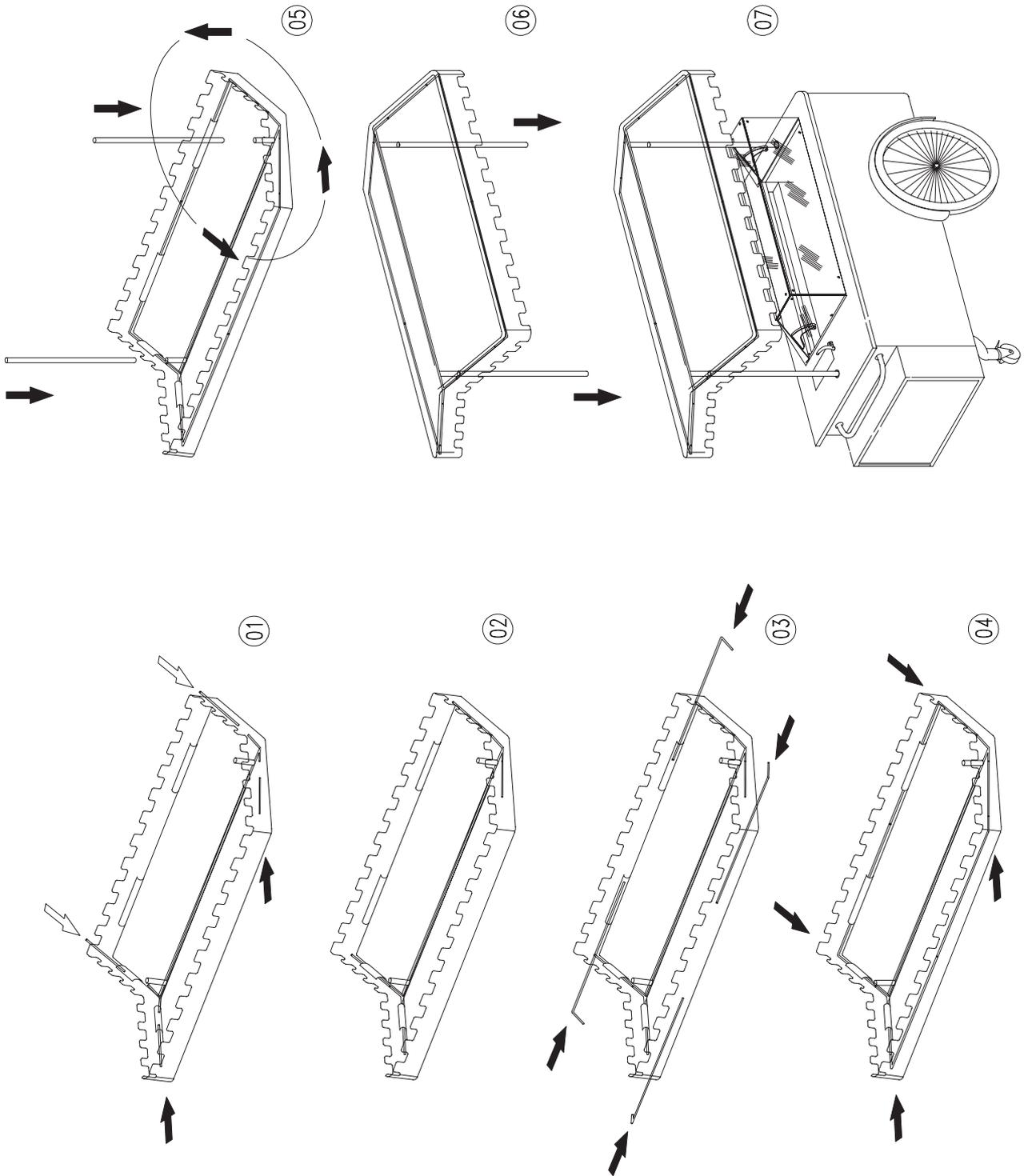


- | | |
|-----------|---|
| 01 | Die Befestigungslaschen der Scheiben auf der Arbeitsfläche in Übereinstimmung mit den Gewinden aufsetzen: Mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben befestigen. |
| 02 | Die Seitenscheiben in Übereinstimmung mit den seitlichen Laschen aufsetzen: Mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben befestigen. |
| 03 | An den Seitenscheiben die Laschen befestigen, um die obere Glasscheibe, die als Abdeckung dient, zu verriegeln. |
| 04 | Die vordere Scheibe an den vorderen Laschen positionieren: Mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben befestigen. |
| 05 | Die obere Glasscheibe, die als Abdeckung dient, auf die Seitenscheiben sowie auf die Vorderscheibe aufsetzen. |
| 06 | Die Schrauben an den Befestigungslaschen festziehen. |

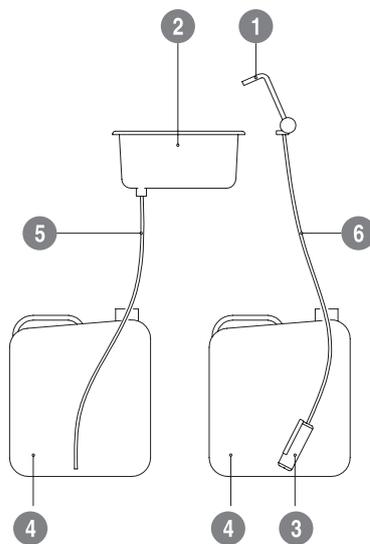
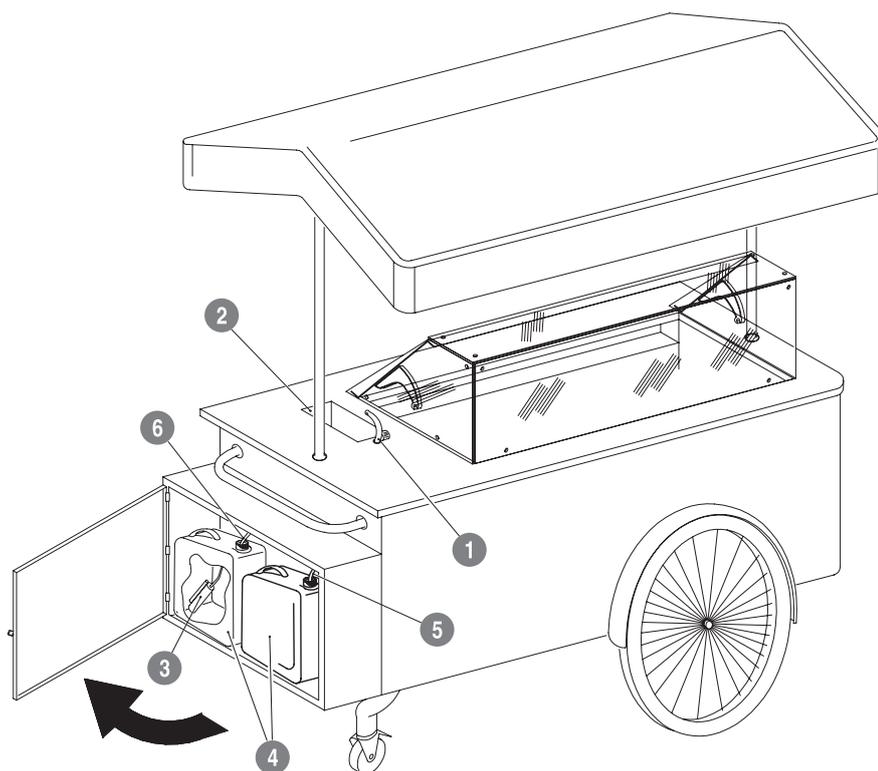
7 MONTAGEPLAN ABDECKUNGSVORHANG - 1/2



7 MONTAGEPLAN ABDECKUNGSVORHANG - 2/2



8 VERWENDUNG DER TANKS



- | | |
|----------|--|
| 1 | HAHN |
| 2 | BEHÄLTER ZUR REINIGUNG DES PORTIONIERERS |
| 3 | WASSERPUMPE |
| 4 | TANK |
| 5 | WASSERABLAUF |
| 6 | WASSERZULAUF |

